

Bezugspreise
für Wien mit Zustellung:
vierteljährig 3000 K
außerhalb Wiens:
Zuschlag der entsprechenden
Postgebühren.

Bezugsbeginn:
Mit dem Kalenderviertel.
Einzelne Nummern K 120.— bei
der Schriftleitung.

Amtsblatt

der

Stadt Wien

Erscheint jeden Mittwoch und Samstag.

Schiffverteilung:
K. Rathaus, Stiege 3, 1. Stock
Fernsprecher:
Rathaus, Klappe 33.
Dofsparkassen-Konto Nr. 100.367

Für den Buchhandel:
Gersbach & Wiedling, 1., Elisabeth-
straße 13.

Annahme von Anzeigen bei
der Schriftleitung.

Nr. 26.

Samstag 1. April 1922.

Jahrgang XXXI.

Inhalt. Sitzungsberichte: Stadtsenat vom 14. und 21. März. — Ausschuss für technische Angelegenheiten vom 15. März. — Ausschuss für allgemeine Verwaltung vom 1. März. — Ausschuss für die städtischen Unternehmungen vom 15. und 20. März. — Bezirksvertretungen: Josefstadt vom 22. März, Alsergrund vom 15. März, Favoriten vom 24. Februar. — Allgemeine Nachrichten: Gemeindevermittlungsgüter. Marktbericht vom 19. bis 25. März. — Baubewegung. — Arbeiten und Lieferungen: Anbotanschreibungen, Vergabungen. — Kundmachungen. — Stiftungen zc. — Eintragungen in den Gewerbesteuerkataster.

Stadtsenat. Bericht

über die Sitzung vom 14. März 1922.

Vorsitzender: Bgm. Reumann.

Anwesende: Die BB. Emmerling und Hoß und die StRr. Breitner, Dr. Kienböck, Kofrda, Dr. Alma Mozko, Richter, Kummelhardt, Siegel, Speiser, Prof. Dr. Tandler und Weber.

Schriftführer: Mag. Koär. Karger.

Bgm. Reumann eröffnet die Sitzung.

Berichterstatter StR. Breitner:

(P. Z. 2884, M. Abt. 5 A, 1667/21.) Das Kostenerfordernis für die Lieferung von 554.100 Stück städtischer Schaumweinabgabezeichen verschiedener Wertkategorien per 141.658 K 88 h sowie das Kostenerfordernis für die Lieferung von 1.055.700 Stück städtischer Kanzeleitarzmarken im Betrage von 59.119 K 20 h wird nachträglich bewilligt.

Berichterstatter StR. Siegel:

(P. Z. 2896, M. Abt. 27, 3369/21.) Der vorliegende Entwurf der besonderen Bedingungen für die Untersuchung elektrisch betriebener Personen- und Lastenaufzüge in städtischen Gebäuden wird genehmigt. Das Ergebnis der Anbotverhandlung vom 29. Dezember 1921 betreffend die Bestellung von Unternehmern für die Untersuchung elektrisch betriebener Aufzüge in städtischen Gebäuden im Jahre 1922 wird genehmigend zur Kenntnis genommen; die Arbeiten werden den Bestbietern nach dem Magistratsantrage zu dem Gesamtbetrage von 706.400 K übertragen, welcher Betrag in den verschiedenen Ausgabrubriken mit 638.650 K bedeckt ist. Für die Bedeckung der Mehrkosten von 67.750 K für die Untersuchung der Aufzüge in den Versorgungshäusern wird zur Ausgabrubrik 301/11 ein Zuschußkredit in gleicher Höhe bewilligt.

(P. Z. 2892, M. Abt. 25, 318.) Für die Anschaffungsarbeiten im städtischen Strandbade „Mühlschüttel“ wird zur Ausgabrubrik 503/4 i ein erster Zuschußkredit von 600.000 K bewilligt.

(P. Z. 2899, M. Abt. 24, 3665/21.) Zur Auszahlung der für die Lieferung von Deputatholz an den Pfarrer von Pöbleinsdorf aufgelaufenen Kosten wird ein Zuschußkredit in der Höhe von 8118 K zur Ausgabrubrik 609/1 bewilligt.

(P. Z. 2889, M. Abt. 23, 145.) Für die Instandsetzung der Einrichtung des Schlachthofes Meidling wird zur Ausgabrubrik 601, Seite 15 des Hauptvoranschlages 1922 ein erster Zuschußkredit von 450.000 K genehmigt.

(P. Z. 2894, M. Abt. 25, 136.) Das in den Mehreinnahmen des Badebetriebs und in den am Schlusse des Jahres 1920/21 verbliebenen Kohlenvorräten bedeckte sachliche Mehrerfordernis a) bei den Vollbädern in der Höhe von 4.376.968 K 69 h, b) bei den gemischten Bädern in der Höhe von 5.737.634 K 29 h, das sich für das Betriebsjahr 1920/21 gegenüber den genehmigten Voranschlagsziffern ergibt, wird genehmigt. (Pkt. b a. d. StR.)

(P. Z. 2890, M. Abt. 24, 115.) Die Instandsetzung zweier Waschmaschinen im Wiener Versorgungsheime in Lainz mit einem Kostenbetrage von 1.220.000 K wird genehmigt und für das hiefür erforderliche, im Voranschlage für das Jahr 1922 nicht mehr bedeckte Teilerfordernis von 1.150.000 K ein erster Zuschußkredit in der gleichen Höhe zum Konto „Inventarerhaltung“ des Wiener Versorgungsheimes bewilligt. Die Instandsetzungsarbeiten sind durch die gemeinsamen Werkstätten in Lainz durchzuführen; der Einkauf des hiezu erforderlichen Konstruktionsmaterials hat durch das Stadtbauamt in kurzen Wege zu erfolgen.

(P. Z. 2897, M. Abt. 31, 162.) Für die Instandsetzung der Sohle des Hauptkanals in der Windmühlgasse von Nr. 24 bis Nr. 28 im 6. Bezirke wird ein dritter Zuschußkredit von 355.000 K auf die Ausgabrubrik 521/2 a bewilligt. Das Kostenerfordernis von 474.879 K 45 h wird genehmigt. Die Arbeiten werden nach dem Magistratsantrage vergeben. Dem mit der ständigen Ueberwachung der Bauarbeiten zu betrauenden Beamten des Stadtbauamtes wird auf die Dauer derselben eine im gleichen Verhältnisse mit der Ueberstundengebühr für die 6. Bezugsklasse sich ändernde Tagesgebühr bewilligt, welche für den Monat Februar mit 1200 K bemessen wird.

(P. Z. 2891, M. Abt. 24, 773.) Die Instandsetzungsarbeiten an der Zentralheiz-, Bade- und Küchenanlage in dem von der Gemeinde Wien erworbenen Männerheim im 20. Bezirke, Melbemannstraße 25/27, im Gesamtbetrage von 4.300.000 K werden genehmigt; für den im Voranschlage nicht mehr bedeckten Teilbetrag von 1.916.000 K wird ein erster Zuschußkredit in gleicher Höhe zur Ausgabrubrik 203 2/c bewilligt. Die Arbeiten und Lieferungen werden nach den Magistratsanträgen vergeben.

Berichterstatter StR. Kofrda:

(P. Z. 3101, M. Abt. 46, 4004/21.) Die Entlohnung des Hausaufsehers Michael Berger für die ihm übertragenen Reinigungsarbeiten im Amtshause 13 wird vom 1. März 1922 angefangen auf 18.000 K monatlich, die des Amtsgehilfen Karl Werner auf 12.000 K monatlich erhöht. Zur Deckung der hiedurch erwachsenden Mehrauslage in der laufenden Finanzperiode wird zur Ausgabrubrik 103/20 ein Zuschußkredit in der Höhe des Erfordernisses bewilligt.

(P. Z. 3105, M. Abt. 42, 420.) Der Marie Bratty wird rückwirkend vom 1. Februar 1922 an für die Reinigung des Waghause 10. Dr. Viktor Adlerplatz ein monatlicher Entschädigungsbetrag von 800 K bewilligt, wobei sie die erforderlichen Reinigungsmittel selbst beizustellen hat. Zur Deckung der hierdurch entstehenden Kosten von jährlich 3600 K wird ein Zuschußkredit in der Höhe des Erfordernisses zur Position des Kontos 601/j 8 des Betriebsvoranschlags für das Markt- und Appositionierungswejen pro 1922 genehmigt.

(P. Z. 3102, M. Abt. 46, 785.) Die Entlohnung der beiden Reinigungsfrauen des Hauses 1. Parkring 8 wird rückwirkend ab 1. Jänner 1922 neuerlich von je 8500 K auf je 17.000 K monatlich erhöht. Zur Deckung der Mehrauslage in der laufenden Finanzperiode wird zur Ausgabrubrik 103/2 o ein Zuschußkredit in der Höhe des Erfordernisses bewilligt.

Berichterstatter Sr. Prof. Dr. Tandler:

(P. Z. 3107, M. Abt. 13, 554.) Der Kongregation der Schwestern zum guten Hirten in Wiener-Neudorf wird für die in der Zwangsarbeits- und Besserungsanstalt in Wiener-Neudorf untergebrachten nach Wien zuständigen weiblichen Zwangslinge und Korrigenden ab 1. Jänner 1922 eine Verpflegungsgebühr in der Höhe von 800 K per Kopf und Tag bewilligt. (Als Landesreg.)

(P. Z. 2888, M. Abt. 9, 413.) Die von der Hauptanstalt für Sachdemobilisierung anlässlich des Verkaufes des in der Versorgungsheimstraße befindlichen Barackenlagers an die Gemeinde Wien nachträglich geltend gemachte Forderung im Betrage von 81.600 K wird anerkannt und zur Deckung der durch die Begleichung dieser Forderung entstehenden Auslage ein Zuschußkredit in der gleichen Höhe genehmigt.

(P. Z. 2885, M. Abt. 7, 43.) Zu den Ausgabrubriken des Voranschlags für 1919/20 Gruppe IX (Armen- und Wohlthätigkeitswesen) werden zweite Zuschußkredite bewilligt, und zwar: Ausgabrubrik XXXVIII 4 d (Sachliche Erfordernisse des Jugendamtes) 355.836 K 47 h, Ausgabrubrik XXXVIII 4 f B (Sachliche Erfordernisse der Kindergärten) 425.508 K 32 h, Ausgabrubrik XXXVIII 5 (Ausgabe für Erziehungsfürsorge Oberhollabrunn) 164.794 K 14 h, zusammen 926.138 K 93 h.

(P. Z. 2886, M. Abt. 8, 4142.) Zur Ausgabrubrik XXXVII 11 c (Beteiligung mit Lehrmitteln) wird ein Zuschußkredit von 72.530 K, zur Ausgabrubrik XXXVII 7 b a (Arzneien, Bandagen und Optikerwaren) ein Zuschußkredit von 167.404 K 27 h, zur Ausgabrubrik XXXVII 16 c (Kinderpflegeanstalt, Verköstigung) ein Zuschußkredit von 696.895 K 95 h, zur Ausgabrubrik XXXVII 16 h (Kinderpflegeanstalt, Hauseinrichtung und Geräte) ein Zuschußkredit von 15.186 K 99 h für das Verwaltungsjahr 1919/20 bewilligt.

(P. Z. 2887, M. Abt. 9, 10699/21.) Für das Verwaltungsjahr 1920/21 wird für die Kinderheime zu den Ausgabrubriken 301 bis 316, Posten 3, 7 und 9 ein dritter Zuschußkredit in der Höhe von 1.410.000 K und für die Waisenhäuser zu den Ausgabrubriken 301 bis 316, Post 5 ein zweiter Zuschußkredit in der Höhe von 130.000 K und für das zweite Halbjahr 1921 für die Waisenhäuser zu den Ausgabrubriken 301 bis 317, Posten 7, 8 und 13 ein Zuschußkredit in der Höhe von 201.000 K, sowie für die Kinderheime zu den Ausgabrubriken 301 bis 318, Post 8 ein Zuschußkredit in der Höhe von 120.000 K genehmigt.

(P. Z. 2887, M. Abt. 13, 553.) Der Magistrat wird ermächtigt, im Jubiläumsspital der Stadt Wien bis zu 6 Prozent der Betten jeder Anstaltsabteilung zur Unterbringung von Patienten höherer Verpflegungsklassen zu verwenden, sofern sie nicht für die allgemeine Gebührenklasse benötigt werden. Die Festsetzung der Verpflegungsgebühren für das Jubiläumsspital sowie die Anwendung der für die Wiener öffentlichen Fondskrankenanstalten geltenden Bestimmungen betreffend die Festsetzung besonderer Gebühren auf das Jubiläumsspital werden genehmigt. (Als Landesreg.)

(P. Z. 3111, M. Abt. 13 a.) Zur Wiederbeerdigung der Leiche des am 18. Mai 1872 verstorbenen Dichters Moriz Hartmann wird von der Gemeinde Wien ein Ehrengrab der Gruppe O des Wiener Zentralfriedhofes gewidmet.

Berichterstatter Sr. Richter:

(P. Z. 2900, M. Abt. 48, 598/21.) Zu der nach dem Ergebnisse der Schülereinschreibungen erforderlichen Errichtung von acht Kursen für Schwerhörige und fünf Sonderklassen und acht Heilkursen für sprachtränke schulpflichtige Kinder wird die Zustimmung erteilt. Der Abhaltung eines Kurses zur Vorbereitung von Lehrkräften für den Unterricht schwerhöriger Kinder im staatlichen Taubstummeninstitute 13. Speisingerstraße 105 wird zugestimmt und die hierfür angesprochenen Honorare von zusammen 67.000 K werden genehmigt. Zur Deckung dieses Aufwandes wird ein Zuschußkredit in der Höhe des Erfordernisses zur Ausgabrubrik 106/17 bewilligt. Zur Verurteilung der an diesem Kurse teilnehmenden Lehrkräfte wird die Zustimmung erteilt.

Berichterstatter Sr. Speiser:

(P. Z. 2870, ad M. D. 1451.) Die Dienstesentfagung der defizitiven Badewärterin Emilie Wratny wird mit Wirksamkeit vom 31. Jänner 1922 nachträglich genehmigend zur Kenntnis genommen.

(P. Z. 2869, B. Sch. N. 650.) Der provisorische Lehrer Josef Pelj wird im Vorrückungswege zum Volksschullehrer mit der Rechtswirksamkeit vom 1. April 1921, Rangstag 20. März 1919, ernannt.

(P. Z. 1789, M. Abt. 48, 135.) Es wird die Zustimmung erteilt, daß dem Lehrer der sachlichen Fortbildungsschule für Federnschmücker 6. Stumpergasse 56, Rudolf Mücl, die Zeit vom 1. Juni bis 30. September 1903 in seine Dienstzeit als Fortbildungsschullehrer eingerechnet wird.

(P. Z. 3110, L. U. 541.) Die Direktion der städtischen Leichenbestattung wird ermächtigt, mit Adalbert Hanisch einen Dienstvertrag gemäß den vorgelegten Entlohnungs- und sonstigen Dienstvertragsbedingungen abzuschließen.

Folgende Geschäftsstücke werden dem Gemeinderate vorgelegt:

Berichterstatter Sr. Breitner:

(P. Z. 2891, M. Abt. 4, 2378.) Zuschußkredite zu den Ausgabrubriken „Verzinsung von Privatpensionskapitalien“ und „Passivzinsen“.

(P. Z. 2883, M. Abt. 4, 410/21.) Ankauf von Aktien der Hauser & Sobotta A.-G.

(P. Z. 2882, M. Abt. 4, 712.) Kredithaftung für 26 Millionen Kronen für den niederösterreichischen Landesmüsterkeller solidarisch mit Niederösterreich-Land. (M. d. G. als Vdtg.)

Berichterstatter Sr. Siegel:

(P. Z. 2893, M. Abt. 25/III, 61 a.) Zuschußkredit für den Betrieb der Dampfwäscherei 12. Schwentlgasse.

(P. Z. 2895, M. Abt. 25, 1318.) Mehrerfordernis im städtischen Bäderbetriebe für das zweite Halbjahr 1921.

(P. Z. 2898, M. Abt. 31, 398.) Zuschußkredit für die Kanal- und Senkgrubenräumung.

Berichterstatter Sr. Weber:

(P. Z. 3106.) Verwendung des Ertrages der für Wohnungen eingehobenen allgemeinen Mietzinsabgabe.

Berichterstatter Sr. Speiser:

(P. Z. 2880.) Mehrzahlung an die Mitglieder des Stenographenamtes.

(P. Z. 2877, M. Abt. 1, 807/368.) Jahrespauschale für die Bornahme der sanitärpolizeilichen Obduktionen.

(P. Z. 2878, Lgh. 6227.) Erhöhung der Löhne der Kollektivvertragsbediensteten der städtischen Lagerhäuser.

(P. Z. 2879, M. Abt. 1, 310.) Mehrzahlung an die Angestellten und Positionisten für März 1922.

Bericht

über die Sitzung vom 21. März 1922.

Vorsitzende: Bgm. Neumann und B. Emmerling.
Anwesende: B. Hof und die Sr. Breitner, Dr. Kienböck, Kofrda, Dr. Alma Mozko, Richter, Rummelhardt, Siegel, Speiser, Dr. Tandler und Weber, ferner Mag. Dior. Dr. Hartl.

Schriftführer: Kgl. Dionsabj. Landerts hammer.

Hgm. Reumann eröffnet die Sitzung.

Berichterstatter **W. Emmerling**:

(P. Z. 3151, Str.B. U 367.) Die Zahlung eines Betrages von 214.520 K zur Deckung des beim Zusammenstoße eines Straßenbahnzuges und Feuerwehrrüstwagens entstandenen Sachschadens der Freiwilligen Feuerwehr Mauer wird genehmigt.

(P. Z. 3125, L.U. 516.) Der Verkauf verschiedener Bureauinventarien der städtischen Leichenbestattungsunternehmung an die Firma Baron & Viehl um den Gesamtbetrag von 2.305.000 K, an Dr. Gustav Gutwillig um den Gesamtbetrag von 400.000 K und an die Unterrichtssektion der Arbeitervereine um den Gesamtbetrag von 304.200 K wird genehmigt.

(P. Z. 3129, Brh. 9.) Der Bericht der Direktion des städtischen Brauhauses über Pferdean- und Verkäufe wird genehmigend zur Kenntnis genommen.

(P. Z. 3136, Str.B. 2533/21.) Der Bericht über den Verkauf von Altisenmaterialien der Straßenbahnen aus dem Magazine Schönbrunn wird zur Kenntnis genommen.

W. Emmerling übernimmt den Vorsitz.

Berichterstatter **StR. Prof. Dr. Tändler**:

(P. Z. 3120, M.Abt. 13, 5933/21.) Der Sophie Bayer wird der einfache Grufplatz Nr. 10, rechts unter der Terrasse, im Heiligenstädter Friedhofe um die Gebühr von 200.000 K überlassen. Das Ansuchen um käufliche Ueberlassung der Notgruft im Heiligenstädter Friedhofe wird abgelehnt.

(P. Z. 3116, M.Abt. 13, 1002.) Die mit besonderen Beschlüssen des Aussch. III und der des Stadtsenates festgesetzten Gebührensätze für einzelne Kategorien von Gräbern in Wiener Gemeindefriedhöfen werden um 200 Prozent erhöht.

(P. Z. 3118, M.Abt. 13, 673.) Dem Ernst Kieger wird der einfache Grufplatz Nr. 95 in der Gruppe 20 des Hieginger Friedhofes um die Gebühr von 400.000 K auf Friedhofsdauer überlassen.

(P. Z. 3117, M.Abt. 13, 689.) Dem Andreas Strauß wird der einfache Grufplatz Nr. 44 in der Gruppe 14 des Hernalser Friedhofes um die Gebühr von 400.000 K überlassen.

(P. Z. 3119, M.Abt. 13, 705.) Dem Ansuchen des Heinrich Schönich um Rücksicht der Grabstellgebühr für das neu anzulegende eigene Grab Gruppe B, Nr. 48 a im Ober-St. Veiter Friedhofe und Widmung dieses Grabes als Ehrengrab der Gemeinde Wien wird keine Folge gegeben, hingegen wird mit Rücksicht auf die besonderen Verdienste des Genannten um die Gemeinde die Gebühr ausnahmsweise auf 30.000 K ermäßigt.

(P. Z. 3121, M.Abt. 13, 424.) Die Anlage von zwei Gartengruftplätzen und eines eigenen Grabes in den Gruppen 26 und 27 im Döblinger Friedhofe wird genehmigt. Dem Eugen Günsberger wird der einfache Grufplatz Nr. 15 auf der ehemaligen mohammedanischen Abteilung im Döblinger Friedhofe um die Gebühr von 300.000 K überlassen. Dem Regierungsrat Alois Wismeyer und dem Dr. Ignaz Kreidl werden je nach ihrer Wahl der Gartengruftplatz in der Gruppe 26 um eine Gebühr von 570.000 K und der einfache Grufplatz Nr. 11 auf der ehemaligen mohammedanischen Abteilung im Döblinger Friedhofe um die Gebühr von 300.000 K überlassen.

(P. Z. 3114, M.Abt. 9, 1244.) Die Erhöhung der Preise für die Haarpflege der im Versorgungshause Diefing untergebrachten Pflöglinge durch die Friseur Stephan Dann und Anna Staudinger in Diefing ab 1. Februar 1922 für das Rasieren von 10 K auf 20 K und für das Haarschneiden (ganz kurz) 20 K auf 40 K wird zur Kenntnis genommen. Für den neuerlichen Mehraufwand von ungefähr 240.000 K wird ein zweites Zuschußkredit im gleichen Betrage zum Konto „Gesundheitspflege“ genehmigt.

(P. Z. 3149, M.Abt. 9, 2539.) In Abänderung des Stadtratsbeschlusses vom 18. April 1906, P. Z. 5154 ex 1906, wird der Magistrat ermächtigt, auf Nachlässe von in den Humanitätsanstalten der Stadt und des Landes Wien verstorbenen Pflöglingen, die den Betrag von 5000 K in Barm oder in Werten nicht übersteigen, zugunsten bedürftiger Erben zu verzichten.

(P. Z. 3150, M.Abt. 8, 14128.) Die im § 3 des Statutes des Zentralkinderheimes ausgebrochene Bestimmung als öffentliche Findelanstalt wird vom 1. Mai 1922 an aufgehoben. Daher werden von diesem Tage an Kinder auf Grund des erwähnten Gesetzes und auf Grund des vorerwähnten Statutes nicht mehr in die Anstalt aufgenommen. Mit diesem Tage erlischt auch die Wirksamkeit aller auf die Widmung der Anstalt als Findelanstalt und als Kinderasyl im bisherigen Sinne bezughabenden Bestimmungen dieses Statutes mit der Beschränkung, daß, soweit Mütter und Kinder, die bisher in den Anstaltsverband des Zentralkinderheimes aufgenommen worden sind oder bis zu dem im Punkte 1 genannten Tage noch aufgenommen werden, hinsichtlich der Art und Dauer der Verpflegung durch das Zentralkinderheim bereits erworben haben oder solche noch erwerben, diese nicht geschmälert werden. Der Magistrat wird jedoch beauftragt, auch bezüglich dieser Kinder mit den einzelnen Landesverwaltungen und den Vertretungen der Nationalstaaten sowie den zahlungspflichtigen Verwandten wegen etwaiger Uebernahme der Kinder vor Erreichung des Normalalters in Verbindung zu treten und so auch im Stande der Heinkinder einen allmählichen Abbau durchzuführen, wobei jedoch für nach Wien zuständige Kinder im Bedarfsfalle stets andere zweckmäßige Fürsorgemaßnahmen einzuleiten sind. (Als Landesreg.)

(P. Z. 3113, M.Abt. 9, 984.) Der Pflögelohn für jede Frau, die außer dem eigenen noch ein oder mehrere fremde Kinder pflegt, wird für jedes dieser Nebenkinder mit täglich 1 K ab 1. Jänner 1922 festgesetzt. Der Stilllohn für die Abgabe von Brustmilch, die eine solche Frau einem Nebenkinde unmittelbar oder durch Abspritzen gibt, wird, wenn die Milchmenge mindestens 300 g beträgt, mit täglich einer weiteren Krone, wenn die für fremde Kinder abgegebene Milchmenge mindestens 500 g beträgt, mit 2 K rückwirkend vom 1. Jänner 1922 an festgesetzt.

Berichterstatter **StR. Speiser**:

(P. Z. 3162, G.W. 74.) Der Lampenwärterswitwe Johanna Schmidt sowie deren zwei schulpflichtigen Kindern Amalie und Marie Schmidt wird für die Zeit vom 1. März 1922 bis 28. Februar 1923 eine in monatlichen Raten im vorhinein flüssig zu machende ausnahmsweise Zuwendung von 2700 K bewilligt.

(P. Z. 3161, 3160 Gg. 12228/15, 35006/18.) Den Wochenarbeitsmitwiven Magdalena Schmidl und Theresia Giller wird der Fortbzug der Gnabengabe von jährlich je 14.400 K bis Ende 1924 bewilligt.

(P. Z. 3159, L.U. 525.) Der Trägerwitwe Margarete Beshy wird eine außerordentliche Zuwendung von 3269 K 76 h pro Jahr, wozu noch 3000 K pro Monat kommen, bis auf weiteres zuerkannt.

(P. Z. 3158, Str.B. 37, 17.) Die Umwandlung der Versorgungsgenüsse aus Betriebsmitteln der städtischen Straßenbahnen für die Witwe Marie Schach und die Waise Johann Schach ab 1. März 1919 in Versorgungsgenüsse aus Mitteln der Pensionsklasse wird genehmigt.

(P. Z. 3157, Str.B. 37, 19.) Die Beamtenwitwe Marie Gabrhanyi erhält aus Betriebsmitteln eine außerordentliche Zuwendung, welche sich als Differenzbetrag von den Versorgungsgenüssen nach den jeweiligen Beamten- und Bedienstetenbestimmungen darstellt. Die außerordentliche Zuwendung fällt mit dem nächsten Monatsersten nach dem vorliegenden Stadtsenatsbeschlusse ohne jede Rückwirkung an, womit sich die Witwe Marie Gabrhanyi ausdrücklich einverstanden zu erklären hat.

(P. Z. 3154, Str.B. 37, 107.) Der Schaffnerswitwe Rosa Rietsch und ihren zwei minderjährigen Kindern wird die außerordentliche Zuwendung von monatlich 71 K 70 h, beziehungsweise gegenwärtig 2007 K 60 h ab 1. Dezember 1921 auf die Dauer eines Jahres aus Betriebsmitteln der städtischen Straßenbahnen zuerkannt.

(P. Z. 3128, G.W. 1945.) Die monatliche Entlohnung des vertragsmäßig und nebenberuflich bestellten Gebäudeverwalters der Bedienstetenwohnhäuser des Gaswerkes Leopoldau, Heinz Ruischera, wird ab 1. Oktober 1921 auf 2500 K ab 1. November 1921

auf 8500 K, ab 1. Dezember auf 7000 K und ab 1. Februar 1922 auf 8000 K erhöht.

(P. Z. 3147, E.W. 5936.) Der im Ruhestande befindliche Rechnungsbeamte der städtischen Elektrizitätswerke Johann Stohhofer wird unter Einstellung seiner Pensionsbezüge und des ihm seit Wiederberufung im Dienste der städtischen Elektrizitätswerke genehmigten Tagelohnes mit Wirksamkeit vom 1. Jänner 1922 reaktiviert und mit dem Anfallstermine 1. November 1920 in die 9. Stufe der Gruppe 6 des Gehaltsschemas für die Unternehmungsangestellten eingereiht.

Folgende Geschäftsstücke werden dem Gemeinderate vorgelegt:

Berichterstatter **W. Emmerling**:

(P. Z. 2819, Aussch. VIII, 683.) Änderungen der im Organisationsstatute für die städtischen Unternehmungen für die Zukunft der einzelnen Gemeindeorgane festgesetzten ziffermäßigen Grenzen.

(P. Z. 3152, E.W. 79.) Anschaffung von Additionsmaschinen und Comptometern.

(P. Z. 3153, E.W. 1387.) Nachtragskredit für die explosions-sichere Einlagerung von Benzin für den Bergbau Billingdorf.

(P. Z. 3134, Vgh. 18384.) Mehrkosten für die Verlängerung des Einleitenelevators im Magazin X der Lagerhäuser.

(P. Z. 3138, E.W. 5589.) Vorauslagen für Wasserkraftbauten.

(P. Z. 3139, E.W. 1293.) Sachkredit für Arbeiten an den Leitungsröhren und für die Errichtung von Transformatorenanlagen.

(P. Z. 3133, Vgh. 38592.) Mehrererfordernis für die Stockwerksaufhebung im Magazine I der Lagerhäuser.

(P. Z. 3126, E.W. 2046.) Beschaffung von Kesselwagen und Eisenöffnern.

(P. Z. 3127, E.W. 1942.) Zuschußkredit für die Beleuchtungsanlage in der Hirschstettenerstraße.

(P. Z. 3130, Vrh. 10.) Zuschußkredit für den Einbau des Schwadentkondensators im Sudhause.

(P. Z. 3131, Vrh. 8.) Zuschußkredit für die bauliche Ausgestaltung der Bierniederlage im Baumgartner Kasino.

(P. Z. 3132, Vgh. 10944.) Anlauf von Eisenbahnoberbaumaterialien.

(P. Z. 3141, E.W. 1204.) Bestellung von Drehstrom- und Wechselstromtransformatoren.

(P. Z. 3140, E.W. 846.) Ausbau der Schladensförderungsanlage im Kraftwerke Engerthstraße.

Berichterstatter **StM. Siegel**:

(P. Z. 3122, M. Abt. 18, 1536.) Baulinienbestimmung für die verlängerte Heuberggasse in Dornbach.

(P. Z. 3123, M. Abt. 18, 356.) Erweiterung des Siedlungsteilgebietes Nr. 43 und Grundzuweisung an die gemeinnützige Siedlungsgenossenschaft des Reichsverbandes für Siedlungen der öffentlichen Angestellten und Pensionisten.

(P. Z. 3124, M. Abt. 36, 1912.) Erhöhung der Tarifföhe für die Prüfungsanstalt für Baustoffe.

Berichterstatter **StM. Korda**:

(P. Z. 3142, M. Abt. 18 a, 159.) Baurechtsbestellung in der Siedlungszone 38 zugunsten der Baugenossenschaft „Aus eigener Kraft“.

(P. Z. 3143, M. Abt. 18 a, 351.) Baurechtsbestellung an einer Fläche in Rodaun zugunsten der Genossenschaft „Altmanndorf-Heuberg“.

(P. Z. 3144, M. Abt. 18 a, 261.) Baurechtsbestellung auf Flächen in der Deutschordensstraße zugunsten der Siedlungsgenossenschaft der städtischen Angestellten und Pensionisten „Neuland“ und der „Ein- und Mehrfamilienhäuser-Baugenossenschaft“.

Berichterstatter **StM. Richter**:

(P. Z. 2047, M. Abt. 49, 1426.) Verleihung einer kommunalen Auszeichnung an den Wiener kaufmännischen Gesangsverein.

(P. Z. 2351, M. Abt. 49, 1535.) Verleihung einer kommunalen Auszeichnung an die schwedische Rote Kreuz-Schwester Elsa Brandström.

Berichterstatter **Dgm. Neumann**:

(P. Z. 3314.) Ernennung des Schauspielers Anton Amon zum Bürger.

Ausschuß für technische Angelegenheiten. Bericht

über die Sitzung vom 15. März 1922.

Vorsitzende: Die **StM. Karl Schmid** und **Rudolf Müller** (17.).

Amtsf. **StM. Siegel**.

Anwesende: Die **StM. Angeli, Buchař, Drechsler, Ellend, Fjer, Jung, Kopřiva, Schneider, Schütz, Smutny** und **Wettengel**; ferner **Stadtbaudir. Ing. Fiebiger, die Ob.BauR. Ing. Voit, Ing. Hafner, Ing. Glasaß, Ing. Binder, Ing. Brabböe** und **Ing. Fiedler, Mag.R. Dr. Tischler, die BauR. Ing. Hula** und **Ing. Schmid** und **BauInsp. Ing. Schönbrunner**.

Entschuldigt: **StM. Ing. Viber**.

Schriftführer: **BauInsp. Ing. Ritzler**.

StM. Schmid eröffnet die Sitzung.

Berichterstatter **StM. Siegel**:

(Aussch. Z. 391, M. Abt. 27, 500.) Das in der Verhandlungsschrift vom 31. Jänner 1922 niedergelegte Ergebnis der kommissionellen Verhandlung betreffend den Entwurf zur Versorgung des Marktes Dausen, des Gutes „Engleiten“ und des Kinderhospizes Sulzbach bei Bad Fischl mit elektrischer Energie wird zur Kenntnis genommen und den vom Vertreter der M. Abt. 27 bei diesem Anlasse namens der Gemeinde Wien abgegebenen Erklärungen nachträglich die Zustimmung erteilt.

(Aussch. Z. 433, M. Abt. 26, 952.) Dem Ansuchen der Firma „Stuckwerk“, G. m. b. H., um Erhöhung der Baustoffpreise für die Stukkaturarbeiten in den Baracken Nr. 5, 6, 7, 8, 17 und 21 des ehemaligen Kriegsspitals Nr. VI Simmering, 11. Hasenleitengasse, wird keine Folge gegeben.

(Aussch. Z. 453, M. Abt. 26, 678.) Der bauamtliche Entwurf für die Umgestaltungsarbeiten zur Schaffung von 18 Notwohnungen in der Baracke Nr. 4 des ehemaligen Kriegsspitals 13. Binzerstraße 299 wird genehmigt. Die Arbeiten werden nach den Magistratsanträgen vergeben.

(Aussch. Z. 454, M. Abt. 30, 1072.) Die Kosten für die Herstellung eines Wasch- und eines Ankleideraumes im Fuhrhofe 19 im Gesamtbetrage von 1.640.000 K werden genehmigt. Die Baumeisterarbeiten werden dem Baumeister Guido Gröger übertragen.

(Aussch. Z. 416, M. Abt. 34, 615.) Die Aufstellung eines zweiten Maschinenfahrs im Hilfshebewerk Wienerberg mit den veranschlagten und bedeckten Kosten von 12.800.000 K wird genehmigt. Die Arbeiten und Lieferungen werden nach dem Magistratsantrage vergeben. Die geraden Rohre für die Saug- und Druckleitung sind den Vorräten des städtischen Rohrlagers Baumgarten zu entnehmen.

Berichterstatter **StM. Fjer**:

(Aussch. Z. 377, M. Abt. 22, 348.) Der Firma Wiener Leibfesselinstitut E. Rohrwassers Nachf. wird gestattet, im Jahre 1922 für einen gewöhnlichen Sessel 10 K und für einen Armsessel 16 K einzuhoben. Hiegegen hat sich die Firma zu verpflichten, den ganz-tätig beschäftigten Sesselfrauen mindestens 9000 K und den nur halbtätig beschäftigten 6000 K monatlich zu bezahlen. Die Gemeinde Wien ist berechtigt, die tatsächliche Auszahlung dieser Mindestlöhne durch Bucheinsicht zu überprüfen. Der Pachtzins wird für das Jahr 1922 mit 750.000 K für 5000 Sessel und weniger und für jeden weiteren Sessel über diese Zahl mit 200 K festgesetzt. Der zu entrichtende Pachtzins von 730.000 K ist in der Weise

zu entrichten, daß anfangs Mai 80.000 K, anfangs Juni 100.000 K, anfangs Juli und August je 200.000 K und anfangs September 150.000 K eingezahlt werden. Die übrigen Bedingungen bleiben aufrecht.

(Aussch. Z. 385, M. Abt. 30, 1041.) Die Instandsetzung des Lastkraftwagens A VIII 864 mit dem bedeckten Kostenerfordernisse von 1.800.000 K wird genehmigt und diese Arbeit der Firma Horal & Vital übertragen.

(Aussch. Z. 386, M. Abt. 30, 1036.) Die Instandsetzung des Personenkraftwagens A II 36 mit dem bedeckten Kostenerfordernisse von 1.200.000 K wird genehmigt und diese Arbeit der Firma Horal & Vital übertragen.

(Aussch. Z. 388, M. Abt. 30, 1038.) Für die eingehende Instandsetzung zur Personenkraftwagens A II 41 wird ein bedecktes Mehrerfordernis von 83.946 K genehmigt.

(Aussch. Z. 390, M. Abt. 30, 1040.) Für die Instandsetzung des Lastkraftwagens A VIII 878 bei der Firma Horal & Vital wird ein bedecktes Mehrerfordernis von 603.694 K 35 h genehmigt.

(Aussch. Z. 394, M. Abt. 26, 407.) Für die Beistellung von Baustoffen zur Erhaltung der Betriebsanlagen im städtischen Reservergarten 2. Ebnsgasse Nr. 12 wird ein bedeckter Betrag von 1.260.000 K bewilligt.

(Aussch. Z. 397, M. Abt. 30, 1084.) Die eingehende Instandsetzung der zwei Lastkraftwagen A VIII 880 und 884 im bedeckten Kostenbetrage von 1.500.000 K und 1.700.000 K wird genehmigt. Die Arbeiten werden der Firma Grosfri-Wele übertragen.

(Aussch. Z. 399, M. Abt. 30, 1081.) Die Transportgebühren für die Beförderung von 20 liegenden und 20 sitzenden Kranken vom orthopädischen Spital 5. Gassergasse 44 in die Liegeheilstätte für Knochentuberkulöse (Erwachsene) 13. Vinzerstraße 466 mit Fahrzeugbetriebsmitteln der städtischen Sanitätsstationen werden auf zwei Drittel der geltenden Transportgebühren ermäßigt.

(Aussch. Z. 444, M. Abt. 30, 1170.) Den Unternehmern für die Einsammlung und Abfuhr des Hauslehrichthes im 21. Bezirke werden die vom Magistrat beantragten Preise bewilligt.

Berichterstatter Hr. Müller:

(Aussch. Z. 406, M. Abt. 33, 256.) Der Repräsentanz für Warengeschäfte der Jugoslavischen Kommerzbank in Belgrad, Wien 1, wird gegen eine Entschädigung im Betrage von 268.400 K und unter den vom Magistrat festgesetzten Bedingungen die Bewilligung erteilt, ein Warenmagazin über den der Gemeinde Wien gehörigen, auf dem Pachtgrunde der genannten Firma sich befindenden Quadern und Bausteinen zu errichten.

Berichterstatter Hr. Schütz:

(Aussch. Z. 427, M. B. A. 15, 575.) Unter der Voraussetzung, daß die Verpachtung eines Teiles des ehemaligen Schmelzer Friedhofes im 15. Bezirke, Einl.-Z. 242 Grundbuch Fünfhäus, Kat.-Parz. 205, an den österreichischen Verband für Siedlungs- und Kleingärtnerwesen genehmigt wird, wird die an letzteren zu erteilende Baubewilligung für ein ebenerdiges, 14fenstriges Miegelwandgebäude an der Moeringgasse und der Verbindungsstraße zwischen Moeringgasse und Vogelweidplatz unter den vom Magistrat festgestellten Bedingungen bestätigt.

(Aussch. Z. 428, M. B. A. 21, 392.) Die Baubewilligung für ein von Friedrich Czerwenka zu errichtendes Bootshaus auf dem Grundstücke Kat.-Parz. 1298, Einl.-Z. 113 Grundbuch Ragran im 21. Bezirke an der oberen alten Donau wird unter den vom Magistrat gestellten Bedingungen bestätigt.

(Aussch. Z. 429, M. Abt. 40, 825.) Der Beschluß betreffend Errichtung eines Schuppens auf der Liegenschaft 20. Treustraße 73 wird dahin abgeändert, daß an Stelle des einzuverleibenden Reservens auf obiger Liegenschaft eine Demolierungskaution im Betrage von 50.000 K vor Hinausgabe der Baubewilligung erlegt werde.

(Aussch. Z. 431, M. B. A. 11, 560/II/21.) Die dem Stephan Skrabil zu erteilende Baubewilligung für ein Wohnhaus auf der Liegenschaft Kat.-Parz. 337, Einl.-Z. 253 Kaiser-Ebersdorf wird unter den vom Magistrat gestellten Bedingungen genehmigt.

(Aussch. Z. 432, M. Abt. 40, 305.) Die vom Wiener Magistrat, Abt. 40, als politischer Landesbehörde aufgenommene Ver-

handlungsschrift vom 22. Februar 1922 betreffend Erteilung der Baubewilligung hinsichtlich der Planauswechslung für den Neubau des Fernsprechamtes 17. Zimmermannsgasse 4/6 für das erste Baulos wird zur Kenntnis genommen.

(Aussch. Z. 437, M. Abt. 40, 126.) Die derzeit für die Apostelgasse im 3. Bezirke genehmigte Baulinie wird abgeändert. Die Baubewilligung für einen Fabrikzubau auf der Liegenschaft Einl.-Z. 27 des 3. Bezirkes, an der Hainburgerstraße, Ecke der Apostelgasse, wird unter den vom Magistrat gestellten Bedingungen bestätigt.

(Aussch. Z. 430, M. Abt. 40, 306.) Die vom Wiener Magistrat, Abt. 40, als politischer Landesbehörde aufgenommene Verhandlungsschrift vom 22. Februar 1922 betreffend Erteilung der Benützungsbewilligung für das Erdgeschöß (Postlokaitäten), den 1., 2. und 3. Stock des Fernsprechamtes 9. Zimmermannsgasse 4/6, Baulos 1, wird zur Kenntnis genommen.

(Aussch. Z. 438, M. Abt. 40, 425.) Die Baubewilligung für die Anbringung eines Vordaches vor dem Eingange zum Keller des Hauses 1. Habsburgergasse 4 wird unter der vom Magistrat gestellten Bedingung bestätigt.

(Aussch. Z. 443, M. Abt. 40, 477.) Die Baubewilligung für Planabweichungen bei den Bauserstellungen im Hause 1. Schottengasse 10 wird unter der vom Magistrat gestellten Bedingung bestätigt.

(Aussch. Z. 375, M. Abt. 40, 1365/21.) Die Bewilligung zur Auswechslung der mit der Baubewilligung vom 2. Dezember 1921, M. Abt. 40, 4208/20, genehmigten Pläne für Bauserstellungen auf dem Bürgerhospitalfondsgrunde Kat.-Parz. 2860/1 und 2861/1, Landt.-Einl.-Z. 390 im 3. Bezirke, an der Graßbergergasse wird unter der vom Magistrat gestellten Bedingung bestätigt.

Berichterstatter Hr. Schmid:

(Aussch. Z. 407, M. Abt. 25, 464.) Die Ausübung des Photographengewerbes im städtischen Strom-, Luft- und Sonnenbad „Kuchelau“ wird dem Max Hübler unter den vom Magistrat gestellten Bedingungen für die Badezeit 1922 bewilligt.

(Aussch. Z. 446, M. Abt. 25, 553.) Für die Errichtung einer Hütte für Badelasse und Bademeisterwohnung sowie Umgestaltung der Mittelabteilung des Badeschiffes im städtischen Strom-, Luft- und Sonnenbad „Kuchelau“ werden die Zimmermannsarbeiten an den Zimmermeister Vogl & Haselbacher und die Tischlerarbeiten an Johann Mlynski vergeben.

Dem Stadtsenate werden folgende Geschäftsstücke vorgelegt:

Berichterstatter Hr. Siegel:

(Aussch. Z. 380, M. Abt. 18, 365.) Zuschußkredit zur Ausgabrubrik 605/1.

(Aussch. Z. 435, M. Abt. 30, 788.) Anschaffung eines Feuermeldeckers für die Hauptwerkstätte des städtischen Kraftwagenbetriebes. Zuschußkredit.

Berichterstatter Hr. Schneider:

(Aussch. Z. 455, M. Abt. 27, 685.) Instandsetzung der Wasserleitungsanlage der Fondshäuser 1. Belinlagasse 5 und Schottenring 32. Zuschußkredit.

Berichterstatter Hr. Schmid:

(Aussch. Z. 447, M. Abt. 25, 521.) Errichtung eines Gehsteiges zum Strandbad „Mühlshüttel“. Zuschußkredit.

Dem Gemeinderate werden folgende Geschäftsstücke vorgelegt:

Berichterstatter Hr. Jfer:

(Aussch. Z. 445, M. Abt. 18, 356.) Einbeziehung der Kat.-Parz. 878 und 879/2, Katastralgemeinde Aipern in das Siedlungsgebiet Nr. 43.

(Aussch. Z. 456, M. Abt. 22, 464.) Zuschußkredit für die Fuhrwerkskosten im Stadtgartenbetrieb.

Berichterstatter Hr. Schneider:

(Aussch. Z. 434, M. Abt. 36, 1912.) Erhöhung der Ansätze des Tarifes der städtischen Prüfungsanstalt für Baustoffe.

Berichterstatter **St. Schütz**:

(Aussch. B. 259, M. Abt. 18, 1536/21.) Baulinienbestimmung für die verlängerte Heuberggasse im 17. Bezirke und Genehmigung zur Errichtung von Kleinhäusern auf Kat.-Parz. 539/1, Eml.-B. 32 Grundbuch Dornbach.

Ausschuß für allgemeine Verwaltung.

Bericht

über die Sitzung vom 1. März 1922.

Vorsitzende: Die **St. Hellmann** und **St. Jenschit**.

Amtsf. **St. R.**: Richter.

Anwesende: Die **St. Weisser**, **Breuer**, **Dr. Danneberg**, **Ferenz**, **Groß**, **Hernstein**, **Klimes**, **Reininger**, **Schmöbter**, **Untermüller**, **Thaller**, **Marie Wielsch** und **Mag. Winter**, ferner die **Mag. St. Klaus**, **Dr. Pferringer** und **Falsch**.

Schriftführer: Konstitutionsamtskontrollor **St. P.**

Vorsitzender **St. Hellmann** eröffnet die Sitzung.

Berichterstatter **St. Weisser**:

(Aussch. B. 16, Saml. 145.) Den Beamten der städtischen Sammlungen **Kustos Alois Trost** und **Kustos Hermann Reuther** wird die Genehmigung zur Benützung des im Besitze des historischen Museums befindlichen Materiales behufs Herausgabe eines illustrierten Werkes über das Schubertmuseum der Stadt Wien und zur Herausgabe einer Reproduktion der Schwind'schen Sepiazeichnung "Schubert in seinem Freundeskreise" erteilt.

(Aussch. B. 15, Saml. 135.) Dem Volksbildungsamte werden die angeführten Aufnahmen in der Grillparzerausstellung unter der Voraussetzung bewilligt, daß Hofrat **Sauer** und die Firma **Gerlach & Wiedling** gegen die Reproduktion der Handschriften keine Einsprache erheben und daß das Bildnis der **Marie Piquot** nicht reproduziert wird. Eine drucktechnische Vervielfältigung der Aufnahmen ist nicht gestattet; außerdem haben die Aufnahmen in den Räumen der städtischen Sammlungen zu erfolgen.

(Aussch. B. 54, M. Abt. 52, 611.) Die Aufnahme der Tätigkeit der Wiener Berufsfeuerwehr für Propagandafilms der Bundesfilmhauptstelle wird gestattet, wenn der Gemeinde Wien die Selbstkosten vergütet werden, für die vom Magistrat auf Grund eines von der Hauptstelle vorzuliegenden Programms ein Pauschale festgesetzt werden kann.

Berichterstatter **St. Thaller**:

(Aussch. B. 5, M. Abt. 47, 2176/21.) Die Annahme des in dem Testamente des **Leopold Rab** der Verwaltung des Zentralfriedhofes zugebacht und an die Verpflichtung zur dauernden Pflege des Familiengrabes der Familie **Rab** geknüpften Legates von 2000 K wird abgelehnt.

(Aussch. B. 6, M. Abt. 47, 2226.) Die Annahme des der Gemeinde in dem Testamente der **Luisa Nieger** zugebacht und an die Verpflichtung zur Erhaltung der Gruft auf dem **Hiepingner Friedhofe** geknüpften Legates von 5000 K wird abgelehnt.

Berichterstatter **St. R.**:

(Aussch. B. 56, M. Abt. 52, 627.) Die Anschaffung von 200 m Glühlichtschnur für Zwecke der Feuerwehr mit einem Kostenbetrage von 140.000 K wird genehmigt.

(Aussch. B. 48, M. Abt. 52, 424.) Dem Akademischen Orchestervereine wird die Mitbenützung des Speisesaales der Feuerwehrmannschaft 1. Am Hof 9 für Proben bis Ende März 1922 von halb 7 bis 9 Uhr abends gegen eine Lichtpausengebühr von 100 K für den Abend gestattet.

(Aussch. B. 49, M. Abt. 52, 368.) Die Subventionierung der Freiwilligen Feuerwehr **Neulerchenfeld** zur Tragung der Kosten der Miete einer Staatstelephonstelle wird aus grundsätzlichen Rücksichten abgelehnt.

(Aussch. B. 52, M. Abt. 52, 630.) Die Anschaffung von vier Saugschläuchen für eine neu in Dienst zu stellende Kraftspritze bei **Hirschl & Komp** wird mit einem Kostenbetrage von 224.000 K und die Anschaffung von 16 Stahlstufschläuchen für Rauchhauben bei **D. Neupert's** Nachfolger mit einem Kostenaufwande von 225.000 K genehmigt.

(Aussch. B. 51, M. Abt. 52, 516.) In Abänderung des Ausschlußbeschlusses vom 30. November 1921, Aussch. B. 142/52, wird genehmigt, daß bei Abgabe von Pferdeböden aus dem Betriebe der städtischen Feuerwehr ein Betrag von 25 K per Pferd und Tag, und zwar vom 15. März 1922 an zugrundegelegt wird.

(Aussch. B. 53, M. Abt. 52, 628.) Die Anschaffung von rund 400 kg Roheisen für Herstellungsarbeiten an Feuerwehrkraftwagen mit einem Kostenbetrage von 120.000 K wird genehmigt.

(Aussch. B. 55, M. Abt. 52, 680.) Von der Versicherung des Inventars in der Feuerwehrwerkstätte 19. Würthgasse 5 bis 9 und im Feuerwehrmaterialdepot 3. St. Marx gegen Brandschaden wird Abstand genommen.

(Aussch. B. 50, M. Abt. 52, 347.) Der Verkauf von drei Feuerwehrplänen an **Hans Schwarz** um 24.000 K wird genehmigt.

Berichterstatter **St. Thaller**:

(Aussch. B. 7, M. Abt. 47, 233.) Es wird zugestimmt, daß die anlässlich des Grundtauses des zwischen der Gemeinde Wien und den Eheleuten **Alois** und **Barbara Hanzal** erwachsenen Plananfertigungslosten von 6000 K den letzteren nur mit dem halben Betrage, d. i. 3000 K angerechnet werden.

Vorsitzender: **St. Jenschit**.

Berichterstatter **St. Hellmann**:

(Aussch. B. 17, M. Abt. 48, 55.) Das der Leitung der Blindenabteilung 16. Kirchstetterngasse 38 bewilligte jährliche Pauschale von 4000 K zur Bestreitung der Auslagen für den Unterricht der blinden Kinder im Klavier- und Zitherspiel und im Bürstenbinden sowie für die erforderliche Materialbeschaffung wird vom Schulbeginne 1921/22 an auf 30.000 K erhöht.

(Aussch. B. 15, M. Abt. 48, 124.) Zur Auflassung der israelitischen Unterrichtsanstalt an der **Hilfsschule 18. Anastasius Grün**gasse 10 wird die Zustimmung erteilt.

Berichterstatter **St. R.**:

Folgende Personen werden gegen Erlag der ihrem Aufenthalte und Einkommen entsprechenden Tage in den Wiener Heimatverband aufgenommen: (Aussch. B. 413) **Adler Julius**, Verkäufer; (Aussch. B. 352) **Alexander Helene**, Garderobiere; (Aussch. B. 545) **Astel Kennus**, Konstrukteur; (Aussch. B. 412) **Baluch Johann**, Wehrmann; (Aussch. B. 1903/21) **Barbasch Samuel**, Kaufmann; (Aussch. B. 544) **Babinecz Friedrich Karl**, Privatbeamter; (Aussch. B. 452) **Bayer Wenzel**, Schreiber der Landesbahn; (Aussch. B. 336) **Burja Karoline**, Hilfsarbeiterin; (Aussch. B. 361) **Bayhura Franz**, Metallarbeiter; (Aussch. B. 359) **Bugula Franz**, Schlosser der Landesbahn; (Aussch. B. 400) **Biberle Johann**, Lagerist; (Aussch. B. 42) **Burbaum Berthold**, Advokaturbeamter; (Aussch. B. 549) **Behrer Adolf**, Bäckergehilfe; (Aussch. B. 353) **Bauerjog Julius**, Handelsangestellter; (Aussch. B. 547) **Bahr Viktor**, Verwaltungsbeamter; (Aussch. B. 325) **Barth Leopold**, Geschäftsführer; (Aussch. B. 51) **Balbach Andor**, Bahntechnikergehilfe; (Aussch. B. 409) **Demant Julius**, Bundesbahnrat; (Aussch. B. 399) **Dvoracet Rudolf**, Hilfsarbeiter; (Aussch. B. 455) **Dietrich Franz**, Zugführer der Reichswehr; (Aussch. B. 441) **Ertl Ernst Johann**, Hilfsarbeiter; (Aussch. B. 83) **Fajelak Karl**, Musiker; (Aussch. B. 408) **Friedl Leopold**, Kutscher; (Aussch. B. 18) **Dr. Friedmann Arnold**, Rechtsanwaltsanwärter; (Aussch. B. 78) **Frenzl Karl**, städtischer Straßenbahnkassierer; (Aussch. B. 549) **Fleißig Fritz**, Privatbeamter; (Aussch. B. 9) **Fischer Josef**, Lokomotivführer; (Aussch. B. 18) **Gabriel Johann Matthias**, Bureaudiener; (Aussch. B. 444) **Großmann Siegfried**, Beamter; (Aussch. B. 67) **Greif Jakob Morde**, Kaufmann; (Aussch. B. 2219) **Goldinger Franz**, Hilfsarbeiter; (Aussch. B. 566) **Heller Ernestine**, Private; (Aussch. B. 612) **Holek Heinrich**, Zeitungsschreifer; (Aussch. B. 116/21) **Dr. Hummer Günther**, Sekundärarzt; (Aussch. B. 567) **Hofmann**

Elisabeth, Privatbeamtin; (Aussch. B. 340) Hübscher Franz, Motor-
schlossergehilfe; (Aussch. B. 285) Hochstüger Josefa, Hilfsarbeiterin;
(Aussch. B. 372) Hirschfeld Julius, Küchengehilfe; (Aussch. B. 371)
Holovicz Alexander, Lederzuschneider; (Aussch. B. 334) Dr. Ham-
burg Abraham Moj. Chemiker; (Aussch. B. 446) Hermann Gott-
lieb, städtischer Straßenarbeiter; (Aussch. B. 442) Heener Felz.
Privatbeamter; (Aussch. B. 398) Heidenreich Karl, Bankdiener;
(Aussch. B. 525) Herbig Adalbert, Geschäftsführer; (Aussch.
B. 526) Hampel Emil, Gärtnergehilfe; (Aussch. B. 511) Kupsa
Viktor Anton, Schüler; (Aussch. B. 404) Krasso Oskar, Privat-
beamter; (Aussch. B. 346) Koczla Stephan, Waggonschreiber;
(Aussch. B. 405) Kotterer Josef, Goldbrudergehilfe; (Aussch.
B. 342) Kobl Gustav Karl, Schüler; (Aussch. B. 341) Kraml
Josef, Maurergehilfe; (Aussch. B. 351) Kodril Franz, Hilfsarbeiter;
(Aussch. B. 458) Karger Johanna, Studentin; (Aussch. B. 344)
Koroff Julius Georg, Firmengesellschafter; (Aussch. B. 539)
Karger Emil, Beihmann; (Aussch. B. 22) Köhler Alois, Metall-
gießer; (Aussch. B. 402) Löschinger Edmund, Feuerwächter;
(Aussch. B. 553/21) Badenbacher Otto, Privatbeamter; (Aussch.
B. 616) Marschall Artur, Schauspieler; (Aussch. B. 116) Molzer
Leopold, Monteur; (Aussch. B. 354) Novak Josef und Rudolf,
Hilfsarbeiter; (Aussch. B. 389) Nemeš Oskar, Südbahnbediensteter;
(Aussch. B. 572) Novak Rudolf, Bahntechniker; (Aussch. B. 39)
Nemeth Apollonia, Köchin; (Aussch. B. 56) Neubrand Karl, Elek-
trotechnikerlehrling; (Aussch. B. 9) Nowak Franz, Bahnbediensteter;
(Aussch. B. 8) Oswalder Johann, Oberkondukteur der Südbahn;
(Aussch. B. 534) Peter Karl, Monteur; (Aussch. B. 578) Preß-
burger Oskar, Bankbeamter; (Aussch. B. 129) Pritigorstky Libe,
Medizinerin; (Aussch. B. 16) Preinsall Theresia, Köchin; (Aussch.
B. 403) Raikovic Paula Marie, Privat; (Aussch. B. 293) Raab
Ignaz, Maurergehilfe; (Aussch. B. 18) Ruzicka Josef, Geschäftsfü-
hrer; (Aussch. B. 8) Rosenbaum Adolf, kaufmännisch Angestellter;
(Aussch. B. 34) Szabo Valentin Josef, Hilfsarbeiter; (Aussch.
B. 137/21) Smolik Mathilde, Artistin; (Aussch. B. 18) Singer
Karl, Hochschüler; (Aussch. B. 552) Serafinowicz Nikolaus Anton,
Privatbeamter; (Aussch. B. 552) Suran Friedrich, Handels-
angestellter; (Aussch. B. 34) Schöber Hedwig, Haushälterin;
(Aussch. B. 555) Schick Rosa, Privatbeamtin; (Aussch. B. 531)
Tomasek Marie, Hilfskraft der österreichischen Bundesbahnen;
(Aussch. B. 589) Tuz Berthold, Student; (Aussch. B. 533)
Vojslavsky Karl Johann, Handelsakademiker; (Aussch. B. 382)
Wagner Gottfried, Schuhmachergehilfe.

In folgenden Fällen werden die Ansuchen um Aufnahme, be-
ziehungsweise Zusicherung der Aufnahme in den Wiener Heimat-
verband abgelehnt: (Aussch. B. 1646/21) Adler David, Handels-
agent; (Aussch. B. 401) Apfelbaum Moj. Schuhwarenhändler;
(Aussch. B. 422) Atamczid Theodor, Schuhmachergehilfe; (Aussch.
B. 356) Ambros Walter, Mediziner; (Aussch. B. 2507) Bano
Eugen, Prokurist; (Aussch. B. 418) Benesi Alexander, Provisions-
agent; (Aussch. B. 358) Blecha Josef, Privat; (Aussch. B. 603)
Brodheim Ludwig, Student; (Aussch. B. 2508) Dr. Baron Salo,
Dozent am jüdischen Pädagogium; (Aussch. B. 411) Dvořak Emil
Adalbert, Gemischtwarenhändler; (Aussch. B. 604) Djerassi Samuel,
Student; (Aussch. B. 565) Gaudermal Stephanie Katharina, Kon-
toristin; (Aussch. B. 29162) Günzel Marie, Hausgehilfin; (Aussch.
B. 281) Groß Karl Jacques, Fabriksdirektor; (Aussch. B. 406)
Hamburger Melitta, Oberstabsarztenswitwe; (Aussch. B. 339) Dr.
Hörer Israel, Rechtsanwalt; (Aussch. B. 327) Hajnal Arpad,
Photograph; (Aussch. B. 513) Holzer Adolf, kaufmännisch Ange-
stellter; (Aussch. B. 514) Holzer Isak, Kaufmann; (Aussch. B. 527)
Hübscher Josef, Bankbeamter; (Aussch. B. 530) Hermanel Adolf,
Hilfsarbeiter; (Aussch. B. 28614/21) Hofmann Franz, Bäcker-
meister; (Aussch. B. 28613/21) Hofmann Ferdinand Willy, Bank-
beamter; (Aussch. B. 437) Hrubec Josef, landwirtschaftlicher
Hilfsarbeiter; (Aussch. B. 331) Jergabel Johann, Lokomotivbeizer;
(Aussch. B. 29891/21) Israel David, Kaufmann; (Aussch.
B. 2530) Dr. Kleiner Israel, Handelsagenturinhhaber; (Aussch.
B. 350) Klingenberg Ignaz, Cafetier; (Aussch. B. 614) Klein Geza,
akademischer Maler; (Aussch. B. 329) Knitsch Augustin, Bediensteter

der Aspangbahn i. B.; (Aussch. B. 459) Kohane Jakob, Kaufmann;
(Aussch. B. 397) Krieger Berta, Private; (Aussch. B. 347) Kropf
Franz; (Aussch. B. 396) Kozeny Anna, Beamtin; (Aussch. B. 460)
Kraus Robert, Student; (Aussch. B. 548) Kallina Johann,
Student; (Aussch. B. 394) Kfi Gerschon, Fabriksdirektor; (Aussch.
B. 2421) Ludwig Franz, Schlossergehilfe; (Aussch. B. 570) Millet
Hermann Markus, Kaufmann; (Aussch. B. 16) Orienter Siene, geb.
Leibstein, Beamtenwitwe; (Aussch. B. 600) Peczenil Moj. Wächter;
(Aussch. B. 599) Pecznik Richard Karl, Fleisiergehilfe; (Aussch.
B. 6) Dr. Pollaschek Arnold, Arzt; (Aussch. B. 60) Pollak David,
Rechtsbörser; (Aussch. B. 20) Polster Anton, Schlossergehilfe;
(Aussch. B. 18) Dr. Parnes Kalman Elias, Rechtsanwaltsanwärter;
(Aussch. B. 5) Petraschka Hermann, Maschinenschlossergehilfe;
(Aussch. B. 463) Reibes Aron Samuel, Apotheker; (Aussch.
B. 439) Rosenblum Abraham Jakob, Handelsangestellter; (Aussch.
B. 17) Rosenbluth Rosa, Studentin; (Aussch. B. 27917) Rabi-
nowicz Josef, Reisender; (Aussch. B. 110) Rosenberger Theresie,
Privatlehrerin; (Aussch. B. 20) Reiß Isidor Isak, Fragereis-
besitzer; (Aussch. B. 11) Rubinstejn Salomon, Sprachlehrer und
Schriftsteller; (Aussch. B. 620) Stegmann Josef, Mühlenbesitzer;
(Aussch. B. 517) Süßmann Mechel, Kaufmann; (Aussch. B. 621)
Szallai Andreas, Firmenvertreter; (Aussch. B. 551) Sewera Ernst,
cand. med.; (Aussch. B. 1) Sachsahaus Rafael, Privatbeamter;
(Aussch. B. 586) Seemann Leib, Kaufmann; (Aussch. B. 395)
Springschitz, geb. Rabi Marie, Reinigungsfrau; (Aussch. B. 30380/21)
Silberstein Isak, Kaufmann; (Aussch. B. 28285/21) Sedlaczek
Anton, Friseur; (Aussch. B. 592) Schorr Alexander, Musiklehrer;
(Aussch. B. 601) Schatten Jakob, Handelsangestellter; (Aussch.
B. 626) Schleicher Burech, Privatbeamter; (Aussch. B. 623)
Scheitler Viktor, Elektrotechniker; (Aussch. B. 557) Schulowiz
Josef Karl, Volksschullehrer; (Aussch. B. 326) Schott Leopold,
Priester; (Aussch. B. 330) Schleifer Michael, Heizhausarbeiter;
(Aussch. B. 294) Schön Emma, Private; (Aussch. B. 556)
Schwebel Berisch, Agent; (Aussch. B. 40) Schönfeld Reiser Aron;
(Aussch. B. 420) Stole Leopoldine, Krankenpflegerin; (Aussch.
B. 29371/21) Stefan-Titorencu Theodor, Heizer der Donaudampf-
schiffahrtsgesellschaft; (Aussch. B. 28534/21) Sternheim Josef; (Aussch.
B. 629) Weißberg Thaddäus, Student; (Aussch. B. 328) Wittich
Franz, Kutscher; (Aussch. B. 21) Weit Wilhelm, Gesellschafter;
(Aussch. B. 20) Weintraub Rudolf, Photograph; (Aussch. B. 20)
Zürmeyer Ludwig, Hilfsarbeiter; (Aussch. B. 636) Zahler Mendel,
Aussichtsbeamter; (Aussch. B. 591) Ziefreund Rosa, absol. Behr-
amtskandidatin; (Aussch. B. 521) Zäsmeta Johann Franz, Kommiss;
(Aussch. B. 25336) Zahler Moriz, Kaufmann.

Folgenden Personen wird gegen Erlag der ihrem Aufenthalte
und Einkommen entsprechenden Tage die Aufnahme in den Wiener
Heimatverband für den Fall der Erwerbung der österreichischen
Staatsbürgerschaft zugesichert: (Aussch. B. 30779/21) Bruma
Marlus, Vertreter; (Aussch. B. 564) Bed Paul, Bahntechniker;
(Aussch. B. 523) Buchner Alfred, Privatbeamter; (Aussch. B. 602)
Bedenil Anton, Feuerwächter; (Aussch. B. 96) Birner Franz;
(Aussch. B. 1143) Distler Johann Georg, Kaufmann;
(Aussch. B. 1801) Elter David, Handelsangestellter; (Aussch.
B. 605) Feigenbaum Rudolf, Kriegsinvalide; (Aussch. B. 606)
Gal Moriz, Kaufmann; (Aussch. B. 610) Gödel Gustav, Beamter;
(Aussch. B. 113/1/21) Hettler Berta, Schauspielerin; (Aussch.
B. 85) Hod Anna, Hilfsbeamtin der Südbahn; (Aussch. B. 2813)
Hettler Michael, Reisender; (Aussch. B. 227) Hirsch Natalie,
Expeditionsbeamtin; (Aussch. B. 250) Hirsch Sidonie, Beamtin;
(Aussch. B. 611) Hedmann Anna, Kanzleigehilfin; (Aussch.
B. 148) Hormus (Cormus) Selig, Kaufmann; (Aussch. B. 236)
Kovar Ludwig, Ingenieur; (Aussch. B. 560) Korosic Anton,
Lokomotivbeizer; (Aussch. B. 568) Kotak Josef, Schuhmacher-
gehilfe; (Aussch. B. 2315) Kohn Moj. (Aussch. 415) Knosp
Ferdinand, Magazinarbeiter der Südbahn; (Aussch. B. 242)
Kowal Nikolaus, Hilfsarbeiter; (Aussch. B. 613) Krausz Emilie,
Privatbeamtin; (Aussch. B. 308) Kroschansky Johann, Bürfen-
binderlehrling; (Aussch. B. 88/21) Vacina Franz, Borarbeiter der
österreichischen Nordwestbahn; (Aussch. B. 2687) Viliensfeld Berta;

(Aussch. B. 1750) Dr. Münzer Leo, Bankbeamter; (Aussch. B. 562) Nedol Matthias, Bankkassier; (Aussch. B. 2695) Neufiedler Robert, Bankbeamter; (Aussch. B. 2) Ondra Josef Andreas, Oberbauarbeiter; (Aussch. B. 6) Oblesar Johann, Beschubarbeiter; (Aussch. B. 558) Pochopien Franz, Schlosser; (Aussch. B. 1) Pich Eugen, Vertreter; (Aussch. B. 583) Sabel Andreas, Leitungsbeamter; (Aussch. B. 584) Szerszeniewicz Josef, Tischlergehilfe; (Aussch. B. 16) Salamon Franz, Magazinarbeiter der Dösbahn; (Aussch. B. 29) Sodar Josef, Schneidergehilfe; (Aussch. B. 594) Schaffer Werdlovel Markus, Handelagenturinhaber; (Aussch. B. 626) Schlosser Friedrich, Handelagenturinhaber; (Aussch. B. 587) Schöbel Franz, Maschinenschlossergehilfe; (Aussch. B. 27494/21) Schwab Sidor Markus, Schauspieler; (Aussch. B. 11) Stern David Saul, Expeditionsbeamter; (Aussch. B. 588) Terner Melich, Kommissionär; (Aussch. B. 563) Tampier, geb. Babloubil Josefa, Schuhhausputzereianstaltsbesitzerin; (Aussch. B. 627) Turony Marie, Private; (Aussch. B. 100/21) Weiß Emmerich, Handelsgesellschafter; (Aussch. B. 29136/21) Wendeler Sophie Theresia, Architektenswitwe; (Aussch. B. 2864) Weissglas Verta, Beamtin; (Aussch. B. 13) Ziolo Dominik, Fahrer der städtischen Straßenbahn.

In folgenden Fällen wird die seinerzeit erfolgte Aufnahme, beziehungsweise Zusage der Aufnahme in den Wiener Gemeindeverband widerrufen: (Aussch. B. 7183/21) Frzie Helene; (Aussch. B. 407) Dr. Hellmann Walter; (Aussch. B. 10) Rohan Josefine; (Aussch. B. 1946) Siegmund August; (Aussch. B. 41) Sziles Eva; (Aussch. B. 123/21) Weber Wilhelm.

In folgendem Falle wird die Gebühr für die Aufnahme, respektive Zusage der Aufnahme in den Wiener Heimatverband herabgesetzt: (Aussch. B. 35) Pliska Sophie, Hilfsarbeiterin.

In folgendem Falle wird das Ansuchen um Herabsetzung der Gebühr für die Aufnahme in den Wiener Heimatverband abgewiesen: (Aussch. B. 48) Hefeleich Rudolf, Buchhalter.

Folgendes Geschäftsstück wird dem Stadtsenate vorgelegt:

Berichterstatter **Dr. Hellmann:**

(Aussch. B. 16, Nr. Abt. 48, 598/21.) Errichtung von Kursen für schwerhörige und sprachkranke schulpflichtige Kinder.

Ausschuß

für die

städtischen Unternehmungen.

Bericht

über die Sitzung vom 15. März 1922.

Vorsitzende: **WB. Emmerling** und **GR. Bombel.**

Anwesende: Die **GR. Danel, Ernster, Dr. Glasauer, Haider, Hasa, Kurz, May, Rausnitz, Rehal, Reisinger, Ronge, Rottler, Ing. Schmid, Schorsch, Ing. Seidel, Anna Strobl, Vaugoin** und **Waldfam**, ferner **Bgm. Neumann, GR. Doppler, Ob. Mag. R. Dr. Müller**, die **Diren. Ing. Menzel, Ing. Karel, Ing. Spängler, Dr. Mübel**, die **Vize-Diren. Ing. Gradežky** und **Ing. Beron, Dior. Stellv. Dr. Schlesinger, Bau-Inspr. Ing. Pasch, Dions R. Ing. Hollerwöger**, die **Ob. Inspr. Knoll** und **Dr. Peh.**

Entschuldigt: **GR. Nachtnebel.**

Schriftführer: **Mag. R. Kirner.**

Berichterstatter **Dions R. Ing. Hollerwöger:**

(Aussch. B. 574, Nr. St. U. 74/22/8.) Von einer Verlängerung der Kraftellwagenlinie Stephansplatz—Esterleinplatz wird vorläufig abgesehen.

Berichterstatter **Dior. Ing. Menzel:**

(Aussch. B. 725, G. B. 1941.) Von der Herstellung einer Beleuchtungsanlage im Spöttigraben im 19. Bezirke wird bis auf weiteres abgesehen.

Berichterstatter **Dior. Ing. Spängler:**

(Aussch. B. 786, Str. B. 330/VI.) Der Bericht der Direktion der städtischen Straßenbahnen betreffend die Verlängerung der Gültigkeitsdauer der Ein- und Rückfahrtscheine wird zur Kenntnis genommen.

(Aussch. B. 794, Str. B. 598/22/1.) Die Anschaffung von 400 Stück Regenmänteln für die Außendienst leistenden Funktionäre wird genehmigt. Die Kosten belasten das Dienstkleiderkonto in den Jahren 1922 bis 1925.

(Aussch. B. 793, Str. B. 601/22/1.) Für die Anschaffung von 5600 m Stoff für Sommerblusen wird ein Kredit von 18.000.000 K genehmigt.

Berichterstatter **Vize-Dior. Ing. Gradežky:**

(Aussch. B. 773, Str. B. P 26/67.) Die ausnahmsweise Abschreibung einer uneinbringlichen Forderung von 2628 K wird genehmigt.

Folgende Geschäftsstücke werden dem Stadtsenate vorgelegt:

Berichterstatter **Bau-Inspr. Ing. Pasch:**

(Aussch. B. 516, U. 516.) Verkauf von Mobilien.

Berichterstatter **Dior. Stellv. Dr. Schlesinger:**

(Aussch. B. 730, Brh. 9.) Bericht der Direktion des städtischen Brauhauses hinsichtlich bewirkter Pferdean- und Verkäufe.

Berichterstatter **Vize-Dior. Ing. Gradežky:**

(Aussch. B. 669 und 76, Str. B. 474 und 2523.) Verkauf von Altelfen.

Folgende Geschäftsstücke werden dem Gemeinderate vorgelegt:

Berichterstatter **Dior. Ing. Karel:**

(Aussch. B. 477, G. B. 846.) Ausbau der Schladensförderanlage des Kraftwerkes Engerthstraße.

Berichterstatter **Vize-Dior. Ing. Beron:**

(Aussch. B. 720, G. B. 1204.) Anschaffung von Drehstrom- und Wechselstromdentransformatoren.

(Aussch. B. 761, G. B. 1293.) Herstellung von Verteilleitungen, Hausanschlüssen und Transformatoranlagen im Wiener Leitungsnetz.

(Aussch. B. 779, G. B. 5589.) Vorauslagen für den Ausbau von Wasserkräften.

Berichterstatter **Dior. Ing. Menzel:**

(Aussch. B. 766, G. B. 2046.) Beschaffung von Kesselwagen und Eisenfassern.

(Aussch. B. 724, G. B. 1942.) Beleuchtungsanlage in der Hirschstettenerstraße.

Berichterstatter **Dior. Dr. Mübel:**

(Aussch. B. 790, Vgh. 10944.) Ankauf von drei Stück Stahlgußkrenzungen und Kleinmaterialien.

(Aussch. B. 792, Vgh. 18384.) Mehrkosten für die Verlängerung des Einkettenelevators im Magazin X.

(Aussch. B. 791, Vgh. 38592.) Mehrkosten für die erste und zweite Bauperiode der Stodwerkkaufsetzung im Magazin I.

Berichterstatter **Dior. Stellv. Dr. Schlesinger:**

(Aussch. B. 729, Brh. 8.) Bauliche Ausgestaltung der Bier-niederlage im Baumgartner Kasino.

(Aussch. B. 728, Brh. 10.) Einbau eines Schwabenkondensators im Sudhause.

Berichterstatter **Dior. Ing. Spängler:**

(Aussch. B. 549, Str. B. P 486/21.) Entlohnung der Wirtschaftsangestellten der städtischen Straßenbahnen.

Bericht

über die Sitzung vom 20. März 1922.

Vorsitzende: **WB. Emmerling** und **GR. Bombel.**

Anwesende: Die **GR. Danel, Dr. Fränkel, Dr. Glasauer, Haider, Hammerschmid, Hasa, Kurz, May, Rausnitz, Reisinger, Ronge, Rottler, Ing. Schmid, Ing. Seidel, Anna Strobl, Vaugoin** und **Waldfam**, ferner **Bgm. Neumann, GR. Reisinger,**

Ob. Mag. Dr. Müller, die Dioren. Ing. Karel, Ing. Spängler und Dion. Ing. Hollerwöger.
Schriftführer: Mag. R. Kirner.

Berichterstatter Dior. Ing. Spängler:

(Aussch. Z. 799, Str. B. 311.) Der Antrag des H. Reiningger auf Errichtung einer Wartehalle an der Kreuzung der Porzellan-, Schlad- und Berggasse wird derzeit abgelehnt.

(Aussch. Z. 850, Str. B. 866.) Zur Anschaffung von Futtermitteln für Mäntel wird ein Kredit von 85.000.000 genehmigt.

(Aussch. Z. 817, Kr. St. U. 198.) Die versuchsweise Verlängerung der Kraftstellwagennachtlinie Franz-Josefsbahn—Stephansplatz—Große Neugasse bis zur Rainergasse wird nachträglich genehmigt.

Berichterstatter H. Kurz:

(Aussch. Z. 849, 848, Str. B. Nr. 60/XIV, Nr. 60/XV.) Die Ansuchen um Fahrpreisbegünstigungen werden gemäß den Anträgen der Direktion genehmigt.

Berichterstatter Dior. Ing. Karel:

(Aussch. Z. 801, G. B. 649.) Die Erhöhung der Einbruchversicherung hinsichtlich des Ueberlandkraftwerkes Ebenfurth wird nach den Anträgen der Direktion genehmigt.

(Aussch. Z. 803, Bill. 713.) Die Erhöhung der Veranlagungsversicherung wird nach den Anträgen der Direktion genehmigt.

Dem Gemeinderate werden folgende Geschäftsstücke vorgelegt:

Berichterstatter Dior. Ing. Karel:

(Aussch. Z. 822, G. B. 79.) Ankauf von Additionsmaschinen und Comptometer.

(Aussch. Z. 823, G. B. 1412.) Nachtragskredit für Herstellungen am Kabelleze.

(Aussch. Z. 825, G. B. 1387.) Nachtragskredit für die Errichtung einer explosionsfähigeren Einlagerung von Benzin in Billingsdorf.

(Aussch. Z. 835, G. B. 358.) Anschaffung zweier Quecksilberdampfgleichrichter für die Unterstation Floridsdorf.

Bezirksvertretungen

8. Gemeindebezirk, Josefstadt.

Öffentliche Sitzung vom 22. März 1922.

Vorsitzender: W. Johann Bergauer.

Schriftführer: Kanzleibeamter Plachy.

Der Vorsitzende hält der verstorbenen Fürsorgerätin und Obmannstellvertreterin des Frauenhilfskomitees, Frau Marie Zohner, einen ehrenden Nachruf. Die Anwesenden erheben sich zum Zeichen der Trauer von ihren Plätzen.

W. Bergauer bespricht hierauf die beabsichtigte Unterbringung einer Magistratsabteilung im Amtshause des 8. Bezirkes. Die Bezirksvertretung beschließt einstimmig, dagegen Verwahrung einzulegen, daß ohne vorherige Verständigung der Bezirksvorstehung eine Umgruppierung von Beamten, für die das Amtshaus geschaffen wurde, vorgenommen werden soll. Eine in nächster Zeit sich zusammensetzende Abordnung wird unter gleichzeitiger Vorlegung eines Memorandums beim Bürgermeister in dieser Angelegenheit vorsprechen.

W. Kovesky stellt den Antrag, daß die in Bezug auf die Entfernung von angebrunten Personen aus den Straßenbahnwagen geltenden Bestimmungen fortan unbedingt und rücksichtslos gehandhabt werden. (Angenommen.)

9. Gemeindebezirk, Alsergrund.

Öffentliche Sitzung vom 15. März 1922.

Vorsitzender: W. Josef Schöber.

Schriftführer: Kanzleileiter Altwirth.

Zum Ersatzmanne für den Ortschulrat wird einstimmig Armin Eisler gewählt.

Die W. Preiningger, Miklas und Genossen stellen folgenden Antrag: Wiederholte Entscheidungen des M. B. A. 9 als politische Behörde I. Instanz beweisen, daß die Beschlüsse der Bezirksvertretung sehr wenig oder gar nicht beachtet werden. So wurde das Gesuch eines 100prozentigen Invaliden, der fünf Kinder zu ernähren hat, um Bewilligung des Handels mit alten Kleidern von der Bezirksvertretung, Genossenschaft und dem Invalidenamte bestens befürwortet, vom magistratischen Bezirksamte einfach abgewiesen, weil angeblich kein Lokalbedarf besteht. Warum werden Beschlüsse der Bezirksvertretung nicht beachtet? Aus angeführten Gründen stellen wir folgenden Antrag: Der Bürgermeister wolle den Bezirksämtern folgende Aufträge erteilen: 1. Die Beschlüsse der Bezirksvertretungen sind zu berücksichtigen; 2. die Bezirksvertretungen sind von Entscheidungen des Magistrates, die den Beschlüssen der Bezirksvertretungen nicht entsprechen, in Kenntnis zu setzen.

10. Gemeindebezirk, Favoriten.

Öffentliche Sitzung vom 24. Februar 1922.

Vorsitzender: W. August Sigl.

Schriftführer: Kanzleileiter Neuwirth.

Der Vorsitzende berichtet, daß für die Armen des 10. Bezirkes folgende Spenden eingelangt sind: Von Viktor Knie 1000 K, von Aron Bürger 2000 K und von Prof. Dr. R. A. Herzfeld 1000 K. Den Spendern wird einhellig der Dank ausgesprochen.

Bei der nun folgenden Ortschulratsergänzungswahl werden nach dem Vorschlage der sozialdemokratischen Partei mit sämtlichen abgegebenen Stimmen Robert Hrubesch und Franz Glaser gewählt.

W. Rosenmayer ersucht den Vorsitzenden, das Erforderliche zu veranlassen, damit der Auslaufbrunnen auf dem Columbusplatz, welcher infolge des andauernden Frostwetters eingefroren ist, wieder instandgesetzt werde. W. Krist führt aus, daß wegen des Wassermangels eine Reihe von Auslaufbrunnen abgelpert wurden, worunter insbesondere viele Schrebergärtner, die Kleintierzucht betreiben, zu leiden haben. Er ersucht um Abhilfe.

W. Kneiß beschwert sich über den in letzter Zeit neuerlich überhandnehmenden Unfug, daß die Mietparteien den Hauslehrer, anstatt denselben dem Sammelwagen zu übergeben, ganz einfach auf die Straße werfen, bedauert, daß die Polizei dagegen nicht energisch einschreite und schlägt vor, den feinerzeit vom Bezirksvorsteher in dieser Angelegenheit an die Bevölkerung gerichteten Aufruf zu erneuern. W. Tschjan bemerkt hiezu, daß die in den Gassen lagernden Schneehaufen mit Schmutz und Asche derart zudeckt seien, daß die Schneeschmelze nicht vor sich gehen könne. W. Pechan verlangt, daß die Polizei ihr Augenmerk auf die unbefugten Mistablagerungen richte und strenge vorgehe. W. Hermann beantragt dasselbe im Hinblick auf die durch die Mistablagerungen herausbeschworbenen sanitären Gefahren und auf die derzeit überhandnehmende Grippe. Ferner wäre auch an das M. B. A. 10 das Ersuchen zu stellen, in den vorerwähnten Fällen mit strengen Strafen vorzugehen. W. Sigl faßt das Ergebnis der abgeführten Besprechungen zusammen und verspricht, einen neuerlichen Aufruf an die Bevölkerung ergehen zu lassen, worauf der Antrag des W. Hermann einhellig angenommen wird.

Allgemeine Nachrichten.

Gemeindevermittlungsämter.

Verhandlungstage im April 1922.

1., 7., 20. Bezirk: 5., 12., 19., 26.
16. " 5., 19.
21. " 4., 11., 18., 25.

Lebensmittelverkehr.

Marktbericht über die Woche vom 19. bis 25. März 1922.

Die Belieferung der Märkte war im Vergleiche zur Vorwoche geringer. So hat die Zufuhr an Gemüse und Grünwaren eine Einbuße von 2468 q, an Kartoffeln von 1411 q, an Obst von 1349 q erlitten. Trotz der Abnahme der Zufuhren erwiesen sich aber die ausgebrachten Mengen als hinreichend, weil die Nachfrage stark zurückgegangen war. Die Preise hatten keine wesentliche Aenderung erfahren. Karfiol war über Bedarf vorhanden, da die Nachfrage infolge der hohen Preise noch immer zu wünschen übrig ließ. Spinat war in reichlicheren Mengen auf die Märkte gekommen und fand verhältnismäßig guten Absatz. Auch mit den Kartoffelzufuhren, welche insgesamt 3482 q, das ist um 1411 q weniger als in der Vorwoche betrugten, konnte wegen des langsamen Abverkaufes das Auslangen gefunden werden. Die Preise für inländische Waren blieben unverändert, italienische Frühkartoffeln (Eislingsfendung) kosteten im Großhandel 800 K, im Kleinhandel auf dem Markte 880 K und 920 K in den Bezirksgeschäften.

Auf dem Obstmarkte langten insgesamt 1552 q, das ist um 1349 q weniger, Äpfel italienischer Provenienz ein. Die Preise blieben bei Stagnation des Absatzes im großen und ganzen unverändert, nur erstklassige Qualitäten hatten eine geringe Erhöhung erfahren. Besonders gut war die Zufuhr von Zitronen und Orangen. Die Einläufe haben im Vergleiche zur Vorwoche zugenommen. Die Gesamtzufuhr belief sich auf 9345 Kisten, das ist um 4925 Kisten mehr. Infolge der großen Zufuhr ging die Ware nur langsam ab. Die Preise hielten sich im allgemeinen in gleicher Höhe.

Die Beschickung der Märkte mit frischen Eiern belief sich insgesamt auf 186.700 Stück, das ist um 16.800 Stück mehr als in der Vorwoche. Trotz besserer Beschickung war die Nachfrage schwach. Es trat eine Ermäßigung der Preise ein; der Stückpreis war bis auf 115 K, vereinzelt sogar bis auf 110 K zurückgegangen.

Kolonialwaren zeigten weiter steigende Preistendenz, obwohl die Nachfrage stark zurückgegangen war. Nur Reis fand noch lebhafteren Absatz, da er sich im Verhältnis zum Frischgemüse billiger stellte. Von Hülsenfrüchten waren nur Linsen gut begehrt. Der Zuckerpreis änderte sich infolge der fortwährenden Schwankungen der tschechischen Krone von Tag zu Tag.

Auf den Rindermärkten waren im Vergleiche zur Vorwoche um 658 Stück mehr aufgetrieben. Bei ziemlich regem Verkehre waren Ochsen um 50 bis 80 K, Stiere und Kühe sowie Weindvieh um 50 K per Kilogramm Lebendgewicht billiger. Auf dem Nachmarkte waren die Preise für Ochsen fest behauptet, Weindvieh war um 20 K per Kilogramm teurer. Auf den Jung- und Stochviehmärkten waren im Vergleiche zur Vorwoche um 44 lebende Rälber mehr und um 185 weidner Rälber weniger, ferner um 24 weidner Schweine mehr zugeführt. Bei langsamem Verkehre konnten Prima Rälber die Vorwochenpreise schwach behaupten. Andere Sorten wurden um 50 bis 100 K per Kilogramm billiger gehandelt. Weidner Fleischschweine behaupteten feste Preise, während weidner Fettschweine um 50 K billiger aus dem Markte gingen. Auf dem Schweinemarkte waren gegen die Vorwoche um 206 weidner Schweine mehr, dagegen um 119 Fettschweine weniger aufgetrieben. Bei ruhigem Verkehre behaupteten Fleischschweine im allgemeinen die Preise. Prima Fettschweine wurden um zirka 50 K per Kilogramm billiger, mindere Sorten verloren unter Berücksichtigung der vorwiegend besseren Qualität bis 100 K per Kilogramm. Der Schafmarkt zeigte einen Auftrieb von 36 Stück lebenden Schafen aus Oberösterreich. Der Preis war 750 bis 900 K per Kilogramm. In der Großmarkthalle waren bei regem Verkehre im Großhandel gegenüber der Vorwoche die Preise für fast sämtliche Fleischgattungen im allgemeinen unverändert geblieben, nur Fleischschweine mußten um 20 K per Kilogramm teurer bezahlt werden. Im Kleinhandel hielten sich bei etwas schwächerem Verkehre die Preise gleichfalls auf vorwöchentlicher Höhe; der Preis für Schweinefleisch schwächte sich etwas ab. Die Zufuhren waren in allen Sorten kleiner als in der Vorwoche.

Die Zufuhren auf dem Fischmarkte waren gut. Von Seelachs und Kabeljau waren 8376 kg, Preis 440 bis 550 K, eingelangt. Karpfen, lebend, aus Jugoslawien, 8678 kg, wurden zu 1360 bis 1550 K, Karpfen aus Ungarn, 5200 kg, zu 1300 bis 1550 K, Brachsen, tot, 900 kg, zu 210 bis 250 K, Schaiden, tot, ungarischer Provenienz, 527 kg, zu 2000 bis 2200 K, Schill, tot, jugoslawischer Provenienz, 276 kg, zu 1900 bis 4000 K per Kilogramm verkauft.

In der Großmarkthalle verfügte der Wildbretmarkt über 100 Hasen, der Geflügelmarkt über eine geringe Anzahl von Hühnern, Poulets und Gänsen, deren Preise sich gegenüber der Vorwoche nicht geändert hatten.

Die Marktzufuhren betrugten bei Gemüse und Grünwaren 8650 q (— 2468 q gegen die Vorwoche); Kartoffeln 3482 q (— 1411 q); Obst 1552 q (— 1349 q); Agrumen 9345 Kisten mit zirka 2,803.500 Stück (+ 4925 Kisten mit zirka 1,457.500 Stück) und Eiern 186.700 Stück (+ 16.800 Stück).

Baubewegung

vom 29. bis 31. März 1922.

(Die in Klammern eingestellten Zahlen sind die Geschäftsnummern der Aktenstücke der Abteilung 40 des Magistrates für den 1. bis 9. und 20. Bezirk. — Für den 10. bis 19. und 21. Bezirk bedeuten die eingeklammerten Zahlen die Geschäftsnummern der betreffenden magistratischen Bezirksämter.)

Gesuche um Baubewilligungen.

Umbauten.

16. Bezirk: Wohnhaus, Menzelgasse 19, von Ferd. E. Mayer, ebenda, Bauführer Jos. Kochta (2050).

Bauherstellungen.

2. Bezirk: Wohn- und Werkstättengebäude, Bagaramerstraße, von J. Prachovina, Zimmermeister, Bauführer Fr. Hansal (606).
" " Radingerstraße 21, von Nikolaus Belloni, Baumeister, ebenda (611).

" " Hallenzubau, Engerthstraße Einl.-B. 4459, von dem Reichswirtschaftsbunde der Festangestellten, r. G. m. b. H., Bauführer Karl Menbauer (61).
" " Werkstättenzubau, Bagaramerstraße 9, von R. Wichtl, ebenda, Bauführer Franz Hansal (639).

Umbauterungen.

17. Bezirk: Gernasser Hauptstraße 155, von der Filiale der Allgemeinen Depositenbank, Bauführer Karl Korn (1604).
" " Güpferlingstraße 31, von Josef Maffer, Bauführer Josef Rittmann (1648).
" " Römergasse 77, von Josef Holub, Bauführer Karl Speta (1680).

Arbeiten und Lieferungen.

Die Besesse (Pläne, Profile, Ausmaße, Kostenanschläge, Bedingungen u. s. w.) können, falls nicht etwas anderes angegeben ist, in der betreffenden Magistratsbauabteilung während der gewöhnlichen Amtsstunden eingesehen werden. — Die Bedingungen können, insofern sie überhaupt verläuflich sind, bei der städtischen Hauptkassa zu den festgesetzten Preisen bezogen werden. — Die Angebote sind in der in den Bedingungen vorgeschriebenen Form zu überreichen. — Auf verspätet eintreffende oder nicht vorchriftsmäßig abgefaßte Angebote wird keine Rücksicht genommen. — Der Gemeinde bleibt die freie Auswahl unter den Bewerbern, aber auch die Ablehnung aller Angebote gewahrt. — Nähere Auskünfte werden in der betreffenden Magistrats- oder Magistratsbauabteilung erteilt.

Anbotauschreibungen.

W. Abt. 33, 184.

Umbau des Grinzingersteiges über den Schreiberbach im 19. Bezirke.

Voranschlag: Erd- und Baumeisterarbeiten 602 K 21 h.

Anbotverhandlung am 11. April, 11 Uhr, in der W. Abt. 33,

1. neues Amtshaus, Rathausstraße 14, 4. Stod.

Kalendarium.

Die in Klammern bezeichnete Zahl bezeichnet jenes Heft des Amtsblattes, in welchem die Anbotauschreibung ausführlich enthalten ist.

3. April, 10 Uhr. (W. Abt. 28.) Ausgestaltung und Neupflasterung des Stillfriedplatzes im Zuge der Thaliastraße im 16. Bezirke (Heft 24).

8. April, 10 Uhr. (M. Abt. 23.) Fertigstellung des Wohnhauses 12. Längenseldgasse, Ecke Murlingengasse (Heft 25).

11. April, 11 Uhr. (M. Abt. 33.) Umbau des Grinzingersteiges über den Schreiberbach im 19. Bezirke (Heft 26).

Vergabungen.

M. Abt. 28, 636.

Aussh. Bechl. vom 22. März 1922.

Erbanung einer Schlepplgleisanlage zum Schlachthofe St. Marg.

Pflasterungsarbeiten im Zuge der Viehmarktstraße an Konrad Drescher.

M. Abt. 27, 859.

Aussh. Bechl. vom 22. März 1922.

Bau der Gemüseküche im Lainer Versorgungshause.

Lieferung der Rohre für die Gas-, Wasserleitungs- und Klosett Einrichtung an Otto Graf, Verbindungsstücke, Rohrkleben, schottische Rohre, Bleiwaren und Klosett an Hasenörl, Ulrich & Komp., Messingwaren an Kaufler & Komp.

Kundmachungen.

Chefarztenstelle.

Die Krankenfürsorgeanstalt der Wiener städtischen Angestellten und Bediensteten, Wien, 1. Ebdorferstraße 1, 1. Stock, sucht einen Chefarzt. Gehalt, Pension und sonstige Bedingungen bleiben der vertragmäßigen Vereinbarung anheimgestellt. Näheres kann täglich in der Anstalt von 8 bis 10 Uhr vormittags zur Kenntnis genommen werden. Bewerbungen sind bis längstens 15. April d. J. dorthin zu richten.

Ausgabe von Gutscheinen.

Die Ausgabe der in der Zeit vom 2. bis 29. April 1922 gültigen Gutscheine für heilungsbedürftige Personen (nach § 18 des Abbaugesetzes) und für Kriegsbeschädigte mit einer Gewerbsverminderung von mehr als 45 Prozent, für Kriegervitwen und Kriegerraisen, ferner für Personen, welche einen staatlichen Unterhaltsbeitrag oder eine staatliche Zuwendung als Frauen (Lebensgefährtinnen) und Kinder von Kriegsteilnehmern, Kriegsbeschädigten beziehen (§ 16, Punkt 6 und 7 des Abbaugesetzes), findet bei der nach dem Wohnorte des Bezugsberechtigten zuständigen Brotkommission am Montag, 3. April, Mittwoch, 5. April und Freitag, 7. April 1922 während der gewöhnlichen Dienststunden statt.

Die Ausgabe der Gutscheine für die bezugsberechtigten Anstalten, Krankenhäuser, Humanitätsanstalten, Institute u. dgl., findet Donnerstag den 6. und Samstag den 8. April 1922 während der gewöhnlichen Dienststunden bei der Bezirksabbaulommission gegen Vorweisung des Zuerkennungsbescheides und eines Legitimationsdokumentes statt. (WVA. Stelle 1, 136.)

Stiftungen, Stipendien und Freiplätze.

Kalendarium.

Die in Klammern beigelegte Zahl bezeichnet jenes Heft des Amtsblattes, in welchem die Ausschreibung ausführlich enthalten ist.

12. April. Schey-Stiftung für Hochschüler (Heft 17).

14. April 1922. Heine-Geldern-Stiftung für Witwen von Gewerksleuten und Waisen (Heft 19).

— Moorhof-Waisenstiftung (Heft 19).

— Sebastian Rehdhart-Stiftung für Waisenkinder (Heft 19).

— Dürwsky-Stiftung für erwerbsunfähige Kleidermacher (Heft 19).

— Reithoffer-Stiftung für verarmte Wiener Bürger (Heft 19).

— Siechenstiftung für Bewohner von Hiezing (Heft 19).

— Stark-Stiftung für erblindete, christliche Wiener (Heft 19).

— Trobl-Stiftung für verunglückte, christliche Bauarbeiter (Heft 19).

14. April 1922. Wasner-Stiftung für arme Gewerksleute (Heft 19).

— Wodianer-Stiftung für verarmte Gewerks- und Handelsleute (Heft 19).

— Wuth-Stiftung an würdige Arme (Heft 19).

20. April 1922. Amilian Fraßl-Stiftung für zwei Arme des Bezirkes Wieden (Heft 24).

29. April 1922. Rothschild-Stiftung für christliche Waisen (Heft 19).

Eintragungen in den Gewerbesteuerkataster.

Gewerbenunternehmungen.

17. Februar 1922.

(Fortsetzung.)

- Ring Emil — Handel mit Geflügel und Lebensmitteln, beschränkt — 9. Moserg. 11.
 Robinohn Heinrich — Handelsagentur — 9. Althanstr. 9.
 Rosenfeld Ignaz — Handelsagentur — 9. Sobieskig. 4.
 Ruzicka Josef — Schuhmacher — 16. Eisnerg. 5.
 Saffner Rudolf Bernhard — Handel mit Bureaubedarfartikeln — 2. Rueppa. 28.
 Samuelli Richard — Handel mit Textil- und Manufakturwaren — 2. Arneghoferstr. 7.
 Schiefinger Julius, offene Handelsgesellschaft — Bank- und Kommissionsgeschäft — 1. Rathhausstr. 15.
 Schönauer Rudolf — Auslochergerwerb — 2. Volkertstr. 26.
 Simmel Heinrich — Handelsagentur — 9. Kolin. 10.
 Stefan Friedrich — Zuberbäder — 2. Nordwestbahnstr. 18.
 Stanitz Karl Richard — Handelsagentur — 9. Vereinsstiege 4.
 Spinner Arantia — Damenkleidermachergerwerb — 2. Novarag. 37.
 Stana Franz — Kleidermacher — 2. Volkertpl. 7.
 Stoder Rosina — Handel mit Obst, Grünwaren und Naturblumen — 9. Alferstr. 4.
 Sushny Fidor — Handelsagentur — 9. Althanpl. 5.
 Swoboda Johann — Muster — 2. Wehlstr. 140.
 Szirmay Jenz & Charles Levi — Gemischtwarenhandel im großen, Handelsagentur — 1. Banernmarkt 19.
 Tauffig Theresia — Kleidermachergerwerb — 9. Beethoven. 4.
 Triebfeder Nathan — Gemischtwarenhandel im großen — 9. Glaser-gasse 14.
 Weber Richard — Kleinfuhrwerkgerwerb — 9. Richtensteinstr. 50.
 Weinberger J. & Komp. — Handel mit Strick-, Wirt-, Wäsche- und Modewaren — 1. Drahtg. 3.
 Weiser Theresie — Krawattenerzeugung — 16. Angergrubepl. 9.
 Weißkopf & Schwarz — Kommissions- und Gemischtwarenhandel im großen — 1. Marc Aurelstr. 7.
 Wiesbauer Franz — Gemischtwarenhandel und Flaschenbierverschleiß — 16. Hettentoferg. 30.
 Winkler Josef — Tischler — 9. Borschg. 18.
 Winter Johann — Kleinfuhrwerkgerwerb — 19. Barawitzg. 10.

18. Februar 1922.

- Aberle Hedwig — Warenhandel, beschränkt — 15. Goldschlagstr. 15.
 Arlinger Friedrich — Juwelier und Goldarbeiter — 15. Märzstr. 5.
 Auspitz Emil — Handel mit zahnärztlichen Bedarfartikeln — 6. Mollard-gasse 83.
 Bauernfeind Eduard — Graveur — 15. Haidmannsg. 2.
 Berner Johann — Kommissionswarenhandel — 9. Rosauerlande 39.
 Bortscheller Franz — Friseur — 19. Ruitg. 25.
 Buchegger Margarete Anna — Kleidermachergerwerb — 9. Ladiererg. 5.
 Cernat Wilhelmine — Wäschewarenherzeugung — 15. Bindg. 31.
 Christ Franz — Uhrmacher — 6. Gumpendorferstr. 122.
 Dietrichstein Bela — Erzeugung von Rum, Essig und Senf — 9. Eisen-gasse 11.
 Ebermann Karl — Warenhandel, beschränkt — 13. Sechshausstr. 126.
 Eicherich Margarete — Erzeugung von Strick- und Häkelwaren — 9. Wiederhoferg. 6.
 Feibisch Fried. — Marktfahrer — 15. Henriettenpl. 3.
 Fluß Paul — Handel mit technischen Oelen und Fettwaren und chemischen Produkten — 9. Pöblichg. 5.
 Frank Marie — Handel mit Alt- und Neuwaren, chemischen Produkten, Holz und Werkzeugen — 15. Karmeliterhofg. 10.
 Gottesmann Leiser — Handel mit Altmetallen, Tuch, Schafwolle etc. — 9. Ruzdorferstr. 48.
 Grubmüller Josef — Dienstmann — 4. Favoritenstr. 39.
 Habl Josef — Wäschewarenherzeugung — 13. Rusfing. 27.
 Hecht Hermann — Herrenhutmacher — 9. Währingergürtel 108.
 Heit Heisch — Herrenkleidermacher — 9. Richtensteinstr. 92.
 Herzl Hermine — Handel mit Bureaubedarfartikeln — 9. Porzellang. 53.
 Jirsch Josef — Personentransport mit dem Einspannerwagen Nr. 156 (Kraftwagenbetrieb) — 10. Columbuspl., längs des Marktes.
 Jnizdo Rudolf — Tischler — 15. Talg. 4.

Hoffbäcker Ludwig — Spiralarwarenerzeugung, Metallpresser- und Galvanisierergewerbe — 9. Alferstr. 28.
 Janausch Josef — Herrenkleidermacher — 9. Markt. 36.
 Johann Anton — Tischler — 15. Pouthong. 8.
 Joresz Aron — Handel mit Textilwaren — 9. Rußdorferstr. 16.
 Kanner Josef — Handelsagentur und Kommissionswarenhandel — 9. Währingerstr. 64.
 Kellner Eugen — Bank- und Kommissionsgeschäft — 9. Rögger. 35.
 Kirnbauer Michael — Handel mit Gummiartikeln — 15. Giselberg. 4.
 Klein Ernst — Handel mit Tuch- und Futterwaren — 9. Vorschlag. 12.
 Klein Leopold — Übernahme von Schaufensterrangements und Dekorationen — 9. Badg. 20.
 Knopf Hermine — Damenkleidermacher — 15. Schussellg. 7.
 Koch Barbara — Modistengewerbe — 17. Hernalser Hauptstr. 79 a.
 Kohner Armin — Handelsagentur — 9. Serviteng. 10.
 Kolak Marie — Personentransport mit dem Einspannerwagen Nr. 7 (Kraftwagenbetrieb) — 1. Hoher Markt.
 Koh Michael — Musiker — 9. Strudelhofg. 3.
 Kreisel Marie — Kleidermachergewerbe — 3. Kleißg. 30.
 Landau Emil — Briefmarkenhandel für Sammlerzwecke — 9. Ferkelg. 5.
 Lenke Gustav — Ausarbeitung von Projekten zur Herstellung von Anlagen für die Erzeugung und Leitung von Elektrizität — 9. Stadtbahnviadukt 158.
 Mayer Marie — Handel mit Sportausrüstungsgegenständen — Währingerstr. 66.
 Meizer Artur — Handel mit Schuhen und einschlägigen Bedarfsartikeln — 9. Schulz-Sträßniglg. 13.
 Minak Emanuel — Kürschner — 15. Altiog. 2.
 Mitmayer Emmerich — Tischler — 9. Schubertg. 3.
 Neumann Max — Handelsagentur — 6. Linde Wienzeile 88.
 Obermayer Karl — Spielwarenerzeugung — 15. Stutterheimstr. 2.
 Ochs Christine — Gemischtwarenhandel im großen — 15. Herkholzg. 24.
 Ofner Anna — Herrenkleidermachergewerbe — 15. Neubaugürtel 17.
 Philippi Franz — Handelsagentur — 6. Rinieng. 14.
 Prasil Leopold — Kleidermacher — 9. Moserg. 12.
 Prohaska Johann — Drechsler — 9. Liechtensteinstr. 112.
 Rappl Franz — Kleidermacher — 18. Hans Sachs. 29.
 Richter Valerie — Damenkleidermachergewerbe — 15. Hadeng. 2.
 Rosenblatt Koroline — Gemischtwarenhandel im großen — 9. Bahng. 7.
 Rosenthal Berthold — Handelsagentur — 9. Rußdorferstr. 4.
 Schopfinger Paul — Handelsagentur — 9. Bergg. 14.
 Schindler Johann — Fuß- und Wagenschmied — 11. Hugog. 18.
 Schlestinger David — Uhrmacher — 15. Mariahilferstr. 131.
 Schneider & Paß, offene Handelsgesellschaft — Gemischtwarenhandel und Flaschenbierverschleiß — 18. Rutschlerg. 2.
 Seidl Matthias — Handelsagentie — 6. Stumperg. 32.
 Simreich Israel — Handelsagentie — 6. Mariahilferstr. 105.
 Spuz Karl, Dr. — Handelsagentur — 9. Hofauerlände 15.
 Stayer Siegmund — Handel mit Zuderbäckerwaren zc. — 9. Sechshimmelig. 8.
 Steinitz Marie — Erzeugung von Kunst- und kunstgewerblichen Gegenständen — 9. Schulz-Sträßniglg. 15.
 Stejskal & Wannel — Mechanikergewerbe — 16. Artg. 38.
 Straßer Aloisia — Gemischtwarenhandel — 15. Mariahilferstr. 166.
 Sul Jaroslav — Herrenkleidermacher — 9. Strobedg. 6.
 Szwowatka Rudolf — Herrenkleidermacher — 9. Währingergürtel 4.
 Topanier Elisabeth — Mechanische Strickerei — 15. Hütteldorferstr. 32.
 Trittenwein Gustav — Antiquarier — 13. Firmiang. 47.
 Weiß Leon Lieber — Erzeugung von Schuhrümpfen — 9. Zimmermanng. 2.
 Zabransky Therese — Wäschewarenerzeugung — 15. Schanzstr. 24.

20. Februar 1922.

Althofer Johann — Tierhandel — 17. Marieng. 3.
 Annigly Leopoldine Therese — Marktfahrgewerbe — 12. Breitenfurterstr. 83.
 Binder F. & Komp., Ges. m. b. H. — Kleidermacher — 8. Lerchenfelderstr. 18.
 Cerwenka Johann — Gastwirt — 9. Lichtentalerg. 13.
 Chval Johann — Handel mit Klavieren und Fahrrädern — 12. Fockygasse 50.
 Erba Franz Josef — Gastwirt — 9. Rögger. 4.
 David Marie — Handel mit Wäsche, Wirkwaren und Modeartikeln — 12. Wilhelmstr. 54 a.
 Dietrich Franz — Fleischverschleiß — 12. Hengendorferstr. 143.
 Divis Franz — Tierhandel — 12. Mandlg. 28.
 Domantos Ella — Lebensmittel, Konsumwaren und Flaschenbierverschleiß, beschränkt — 18. Thereseng. 48.
 Dorminger Marie — Verschleiß von Rauchrequisiten, Papier- und Kurzwaren — 8. Uhlpl. 1.
 Erban Richard, Ing., Technisches Bureau, Ges. m. b. H. — Handelsagentur, Handel mit technischen Artikeln — 8. Josefs. 4.
 Marie Fick — Lederhandel — 12. Singrienerstr. 11.
 Fischer Auguste Marie — Weißnähereigewerbe — 12. Bivenotg. 20.
 Fleischmann Franz — Hutmacher — 12. Weiblinger Hauptstr. 72.
 Frankl Adolf — Handel mit Stoffen und Textilwaren — 12. Gaudenzdorfergürtel 37.

Frey Adele — Wäschewarenerzeugung — 12. Ratschlg. 44.
 Friedl Karl — Kleinfuhrwerksgewerbe — Weiblinger Hauptstr. 75.
 Friedrich Marie — Kaffeehanf — 9. Garnisong. 24.
 Fritz Magdalena — Wirkwarenerzeugung — 8. Zeltg. 14.
 Gasoy Leopold — Verschleiß von Schweinefleisch und Schwaren — 12. Singrienerg. 38.
 Geitinger Franz — Bildhauer — 12. Wertheimsteing. 12.
 Glaser Hermine — Gemischtwarenhandel und Flaschenbierverschleiß — 12. Weiblinger Hauptstr. 30.
 Grabherr Marie — Handel mit Antiquitäten — 8. Langeg. 51.
 Greiner Karl Paul, Alleininhaber der Firma C. P. Greiner & Komp. — Fabrikmäßige Erzeugung von Gemischen Produkten — 12. Schönbrunnerstraße 293.
 Grün Theresia — Fleischverschleiß — 12. Wilhelmstr. 54.
 Haiba Barbara — Gemischtwarenhandel — 12. Arndtstr. 13.
 Hartmann August — Uhrmacher — 11. Simmeringer Hauptstr. 58.
 Hattinger Marie — Handel mit Landesprodukten — 12. Sageberg. 12.
 Heiß Franziska — Marktferantie — 12. Erlg. 21.
 Herby Heinrich — Kaffeefieder — 9. Währingergürtel 104 a.
 Hochberger Franz — Fleischhauer — 17. Lauberg. 30.
 Hoffbäcker Rachen — Handel mit Leder und Schuhmacherzugesör — 12. Wertheimsteing. 26.
 Honsteck Wenzel — Handel mit Kurz-, Galanterie- und Parfümeriewaren — 12. Bierberg. 3.
 Horich Josef — Elektrotechniker — 9. Luftlandg. 25.
 Hofer Rudolf — Feiseur — 19. Rahnbergerstr. 10.
 Ribz Adalbert, Alleininhaber der Firma Adalbert Ribz — Bank- und Kommissionsgeschäft — 4. Schleißmühlg. 13.
 Kleinrobatscher Helene — Handel mit Milch und Molkereiprodukten — 12. Rollmayerg. 23.
 Kleinrobatscher Marie — Kleinfuhrwerksgewerbe — 12. Rollmayergasse 23.
 Kozich Thomas — Schuhmacher — 18. Karl Bedg. 21.
 Kutschker Josef, Inhaber der Firma Anton Uhl's Nachf. Josef Kutschker — Fabrikmäßige Erzeugung von Hornplatten — 12. Wienerbergstr. 57.
 Lemböck Barbara — Damenkleidermachergewerbe — 12. Bischoffg. 5.
 Marek Leopold — Schneider — 12. Hardthauserg. 1.
 Mayer Adolf — Gemischtwarenhandel und Flaschenbierverschleiß — 12. Korberg. 2.
 Minarik Rudolf — Herrenkleidermacher — 12. Arndtstr. 50.
 Monheim Karl — Wanderhändler — 12. Schönbrunnerstr. 205.
 Müller Jgnaz — Sauertrauterzeugung — 12. Edelsteinstr., Barade.
 Neumann Alois — Tischler — 12. Bongg. 18.
 Oßermann Moses, Inhaber der Einzelfirma M. Oßermann — Handel mit Stampfpapier und Glascherben zc. — 17. Fraueng. 15.
 Pachernegg Leopold — Hafner und Ofenmacher — 8. Pfeißg. 10.
 Paril Franziska — Weißnähereigewerbe — 12. Nischholzg. 49.
 Pöschl Johann — Feaguer — 9. Sobieskig. 22.
 Pollat Samu — Marktferantie — 12. Bierberg. 10.
 Prets Anton — Kleinfuhrwerker — 12. Grieshofg. 8.
 Pusck Ferdinand — Handel mit Wein in handelsüblichen Gebinden und Flaschen — 9. Garellig. 3.
 Rod Moritz — Herrenwäscherezeugung — 8. Widenburgg. 17.
 Reich Ludwig — Handel mit Stoffen, Textil- und Konfektionswaren — 12. Fätschhofg. 1.
 Reicher Josef — Wäschewarenerzeugung — 17. Gipsferingstr. 11.
 Reiber Marie — Wäschewarenerzeugung — 8. Hernalsergürtel 14.
 Rumpel Moritz — Puppen- und Spielwarenerzeugung — 12. Fockygasse 14.
 Schmalz Philomena — Kaffeefiedergewerbe — 9. Schwarzspanierstraße 15.
 Schmid Marie — Wäschewarenerzeugung — 12. Fockyg. 27.
 Schmidt Marie — Marktfahrgewerbe — 12. Weiblinger Hauptstr. 42.
 Schnabel Barbara — Tierhandel — 12. Schönbrunnerstr. 169.
 Schranz Marie — Gemischtwarenhandel — 12. Wilhelmstr. 29.
 Semrad Friedrich Karl — Gemischtwarenhandel — 12. Tanbrückgasse 9.
 Springner Samuel — Handel mit Tischler- und Tapezierermböbeln und Antiquitäten — 12. Nischborna. 5.
 Straka Marie — Wärmereinigungsgewerbe — 12. Weiblinger Schlächtthaus.
 Tomaschek Georg Johann — Zimmermacher — 12. Erlg. 24.
 Winkler Aranka — Handel mit Damenkonfektionswaren — 8. Josefstädterstr. 35.
 Zahn Wilhelm Albin Julius — Handel mit Schnitt- und Wirkwaren zc. — 8. Schloßsteig. 24.
 Zielen Mariane — Wäschewarenerzeugung — 8. Schlestingerpl. 4.
 Zusal Franziska — Handel mit Lebens- und Genusmitteln sowie Flaschenbierverschleiß, beschränkt — 12. Rollmayerg. 28.

21. Februar 1922.

Bara Anna — Damenkleidermachergewerbe — 12. Bierberg. 14.
 Baudisch Friedrich — Sattlergewerbe — 16. Ferkelg. 10.
 Belohradsky Viktor Anton — Schlossergewerbe — 12. Gatterhofg. 7.
 Bregina Leopold — Leder- und Galanteriewarenerzeugung — 12. Ratschlgasse 16.

Dürr Karl — Musikergewerbe — 16. Hütteng. 49.
 Eckstein David — Lebensmittelhandel, beschränkt — 3. Kasumofsky-
 gasse 12.
 Gamauf Pauline — Handel mit Eiern, Geflügel und Honig — 16.
 Hettenloferg. 21.
 Geiger Ferdinand — Verkauf von Wisten und der zur arzneilichen Ver-
 wendung bestimmten Stoffe und Präparate — 6. Gumpendorferstr. 100.
 Goppert Karoline — Kleidermachergewerbe — 3. Dietrichg. 49.
 Gruszbeck Georg — Marktfahrgewerbe — 16. Drefslg. 9.
 Güttnier Wilhelm — Pferdehandel — 16. Dregeng. 62.
 Horvath Wilhelm — Gast- und Schankgewerbe — 3. Landstraßer Haupt-
 straße 146.
 Kaspar Josef — Schuhmachergewerbe — 16. Hafiastr. 107.
 Kerling Franz — Fleischnhauergewerbe — 12. Steinbauerg. 13.
 Kitz Rudolf — Lebensmittel-, Konsumwaren- und Flaschenbierverschleiß
 — 16. Friedrich Kaiserlg. 55.
 Kobaut Ludwig — Damenkleidermachergewerbe — 16. Lorenz Mandl-
 gasse 63.
 Kosedel Adolfine — Frauen- und Kinderkleidermachergewerbe — 12.
 Oppelg. 5.
 Kohn Friedrich & Komp. — Erzeugung von Beleuchtungsartikeln und
 Bestandteilen — 16. Redtenbacherg. 6.
 Kroupa Marie — Kleidermachergewerbe — 16. Friedmanng. 26.
 Landtmann Karl Josef Erben, Nachf. Anton Reither — Kaffeeurrogat-
 erzeugung — 18. Währingerstr. 129.
 Lang Adolf — Gewerbemäßige Herstellung von Entwürfen und Skizzen
 für Plakate — 7. Westbahnstr. 27.
 Lenz Franziska — Frauenkleidermachergewerbe — 3. Dietrichg. 49.
 Lux Johann — Bildhauergewerbe — 12. Michael Bernhardsg. 7.
 Mayr Augustin jun. — Schlossergewerbe — 12. Wertheimsteing. 23.
 Mebel, Gebrüder, offene Handelsgesellschaft — Elektrotechnische Kon-
 zession, 2. Stufe — 3. Ungarg. 47.
 Merzyl Gustav — Handel mit Schneider- und Modistenzubehör — 7.
 Zollerg. 25.
 Omaracz Franz — Handel mit Wäsche, Wirk- und Textilwaren zc. —
 16. Kirchleitetng. 5.
 Pabel Josef Anton — Tischlergewerbe — 12. Spittelbreiteng. 28.
 Pfeiffer Adolf — Vorbruden und Tamburieren von Wäsche — 16.
 Reinhardtsg. 6.
 Pöhlmann Anna — Modistengewerbe — 7. Neustiftg. 71.
 Portner Josef — Schuhmachergewerbe — 12. Furstschützstr. 17.
 Pucher Rosa — Fragnergewerbe — 6. Leimgrubeng. 12 a.
 Rauch Josef — Kleidermacher — 12. Ruderg. 29.
 Räßel Katharina — Damenkleidermachergewerbe — 12. Weidinger
 Hauptstr. 60.
 Rosenberger Michael — Tischlergewerbe — 7. Westbahnstr. 7.
 Scheidl Marie — Marktfahrgewerbe — 16. Detteng. 4.
 Schwill Ernest, Dr. — Bücherrevision — 6. Mariahilferstr. 51.
 Schneider Johann — Handel mit Gebetbüchern, Kalendern und Heiligen-
 bildern — 6. Hofmühlg. 3.
 Schneider Karl — Handel mit Alteisen, Altmetallen und Maschinen —
 7. Rindlg. 36.
 Schönwald Theodor Richard, Alleinhaber der Firma Th. H. Schön-
 wald — Erzeugung von chemisch-technischen und kosmetischen Präparaten —
 7. Kaiserstr. 67.
 Simon Hugo, Dr. — Vertrieb des Kohlenparers „Sparmeister“ und
 anderer technischer Artikel, deren Verkauf an eine Konzession nicht ge-
 bunden ist — 7. Neustiftg. 26.
 Tauber Leopold — Handel mit Wäsche, Strick-, Wirk- und Kurzwaren
 — 6. Gumpendorferstr. 93.
 Tichy Emil — Drechslergewerbe — 6. Linieng. 35.
 Vojit Matthias — Marktfahrgewerbe — 16. Rüdertg. 40.
 Wacht Marie — Frauen- und Kinderkleidermachergewerbe — 3. Fasan-
 gasse 44.
 Weiß Johann — Kaffeesiedergewerbe — 9. Lichtensteinst. 42.
 Wefely Franz — Musikergewerbe — 7. Neubaug. 54.
 Wiesinger Verta — Handel mit Briefmarken — 17. Mühlberg. 6.
 Wohlsmuth Margarete — Damenkleidermachergewerbe — 13. Reichg. 23.
 Worell Barbara — Verschleiß von Konditoreiwaren und Fruchtkästen —
 16. Reuterhofenfelderstr. 53.
 Zelensy Binzenzia — Kleidermachergewerbe — 3. Kegels. 35.
 Zellinger Viktor — Mechanikergewerbe — 12. Hegenhoferstr. 93.

22. Februar 1922.

Auß Anna — Handel mit Lebensmitteln, Konsumwaren- und Flaschen-
 bier zc. — 18. Viadukt der Borortelinie, Gengg.
 Baza Theresia — Straßenhandel mit Obst, Gemüse und Naturblumen
 — 10. Viktor Adlerpl. auf dem Bürgersteig.
 Beisser Karl — Fleischnverschleiß — 10. Knöllg. 32.
 Bello Judith — Straßenhandel mit Obst, Gemüse, Naturblumen und
 Geflügel — 10. Quellenstr. bei der Laxenburgerstr.
 Benedikt Alexander — Buchhandel — 1. Wollzeile 15.
 Berner Karl — Handel mit Metall- und Hüttenprodukten — 19.,
 Rudolfsterg. 1.
 Bing Richard — Elektrotechnikergewerbe 3. Stufe — 1. Gonzagag. 1.
 Biza Franz — Kleidermachergewerbe — 13. Zollerg. 33.

Boder Wenzel — Kleidermachergewerbe — 6. Stiegeg. 10.
 Borokovec Franz — Tischler — 10. Laubpl. 6.
 Bornstein Robert — Handel mit Juwelen, Uhren, Gold- und Silber-
 waren — 1. Fischersteige 10.
 Bräuer Karl — Pferdehandel — 19. Sieveringerstr. 155.
 Braun Paul Karl August, Alleinhaber der Firma Paul C. Braun —
 Handelsagentur — 1. Bösendorferstr. 2.
 Čech Franz — Tischler — 12. Ratschka. 40.
 Čech Franziska — Straßenhandel mit Obst, Naturblumen, Gemüse und
 Geflügel — 10. Viktor Adlerpl. auf dem Bürgersteig.
 Čhumeleky Josef — Anstreicher — 10. Paltrampl. 10.
 Čhinder Max, Inhaber der Firma Oesterreich-überseeische Handels-
 agentur Max Čhinder — Gemischtwarenhandel im großen — 1. Belinlag 11.
 Čzvernedl Alfred — Handel im großen mit Sämereien und Futter-
 mitteln — 1. Raglerg. 27.
 David Julie — Handel mit Handstickereien und Spitzen — 1. Seiler-
 gasse 14.
 Deimel Alois — Warenhandel — 19. Rodberg. 5.
 Deutsch Brüder, Metallwarenfabrik, Aktiengesellschaft — Fabrikmäßige
 Erzeugung von Metallwaren — 14. Brau- und Bierg. 46.
 Deutsch Moses — Handel mit Lebensmitteln — 1. Schottenring 12.
 Donath Rudolfine — Handel mit Textil- und Wäschewaren — 1.
 Graben 11.
 Douke Karoline — Damenkleidermachergewerbe — 6. Mollardg. 9.
 Dvořák Emil — Handel mit Textilwaren, Wäsche-, Wirk- und Kurz-
 waren — 13. Drastovickg. 1.
 Dvořák Rosalia — Wandlerhandel — 10. Van der Müllg. 8.
 Ehrenberg Anton — Papier-, Galanterie- und Briefmarkenhandel —
 13. Sumbelndstr. 6.
 Ehrenstein Salomon — Handel mit Gold, Silber und Juwelen — 10.
 Ettenreichg. 4.
 Eichmüller Genoveva — Kleinsubwerksgewerbe — 10. Trieflerstr. 71.
 Eiser Franz — Schuhmacher — 10. Kieplstr. 11.
 „Euer Zit“, Sportwaren-Ges. m. b. H. — Handel mit Spiel-, Sport-
 und Turngeräten — 1. Rotenturmstr. 1.
 Feßl Johann — Marktvirtualienhandel — 1. Am Hof.
 Felsenberg Edgar — Handelsagentur — 1. Kai 21.
 Füllenz Alois — Verschleiß von Hadern, Knochen und Glascherben zc.
 — 10. Davidg. 10.
 Fleischer Minna — Handel mit Textil-, Tuch-, Manufakturwaren zc. —
 1. Rabensteig 3.
 Fojbus Leopold — Holz- und Kohlenhandel — 10. Quellenstr. 109.
 „Foy“, Ein- und Ausfuhr-Ges. m. b. H. — Kommissionshandel im
 großen mit Textilwaren — 1. Lugeck 6.
 Frana Maschinen, Gesellschaft m. b. H. — Gemischtwarenhandel im großen
 — 1. Rosenburgenstr. 1.
 Frankfurt Sigmund — Bank- und Kommissionsgeschäft — 1. Rärntner-
 ring 3.
 Freiburger Alexander — Handel mit Textilwaren — 1. Kai 55.
 Freier Jaak — Handel mit Textilwaren und fertigen Kleidern — 13.
 Zehetnerg. 40.
 Friedl Karl — Pferdefleischverschleiß — 9. Simmeringer Hauptstr. 129.
 Friedrich Hans — Konzession zur Ausübung der Elektrotechnik zc. —
 10. Trieflerstr. 33.
 Fuchs Anna — Marktvirtualienhandel — 1. Hoher Markt.
 Genger Cecilia — Marktfahrgewerbe — 10. Subrunstr. 105.
 Gollerstepper Friedrich — Kleidermacher — 10. Favoritenstr. 59.
 Gruber Hermine Josefa — Musikergewerbe — 10. Van der Müllg. 22.
 Gulan Anna — Straßenhandel mit Obst, Naturblumen und Gemüse
 — 10. Viktor Adlerpl. vor der Schule.
 Guttmann Isidor — Gemischtwarenhandel im großen — 1. Seitzerg. 6.
 Haffelbahn Marie — Handel mit Lebens- und Genussmitteln, beschränkt
 — 10. Buchsbaumg. 37.
 Hirsch Marie — Handel mit Kurz- und Wirkwaren — 10. Erlachg. 65.
 Hopfner Franz, Inhaber der Firma Franz Hopfner — Handel mit
 Wein in Flaschen und Gebinden — 1. Graben 29.
 Hubel Anton — Kleidermacher — 1. Bartensteing. 14.
 Hüber Johann — Glasergewerbe — 1. Adlerg. 8.
 Jedleberger Johann — Gemissegärtnerei — 11. Fuchsböden. 3.
 John Leopold — Handelsagentur — 1. Krugerstr. 5.
 Karajel Luise — Pferdefleischverschleiß — 10. Viktor Adlerpl., Markt.
 Karlit Alois — Verschleiß von frischem Fleisch — 1. Domg. 1.
 Karmin Fabian — Handel mit neuen Kleidern und neuen Stoffen zc.
 — 10. Antonöpl. 16.
 Klinghofer Richard Michael — Gemischtwarenhandel im großen — 10.
 Angelg. 118.
 Köfler & Weller, Bankkommanditgesellschaft — Bank- und Kommissions-
 geschäft — 1. Dorotheerg. 11.
 Kotzaba Wilhelmine — Marktvirtualienhandel — 6. Detailmarkthall.
 Zelle 227/228.
 Král Johann — Damenkleidermacher — 10. Favoritenstr. 106.
 Krätschmer Wilhelm — Virtualienhandel — 10. Raaberbahn. 13.
 Kröbinger Ludwig — Handelsagentur — 10. Favoritenstr. 168.
 Kutalek Johann — Fleischnhauer — 10. Favoritenstr. 179.
 Landmüller Franz — Handel mit Küchengeräten und Fellen — 13.
 Sportpl. 2.
 Leiß Rudolf — Musikergewerbe — 10. Hofherrg. 17.

Litvay Oliver — Handel mit Briefmarken mit Ausschluß des Handels mit den jeweils geltenden österreichischen Briefmarken — 1. Wollzeile 25.
 Pöfler Karl — Gemischtwarenhandel im großen — 1. Großhofg. 3.
 Waday Abele — Handel mit Theaterkarten — 1. Wollzeile 40.
 Maurer Philomene — Modisierergewerbe — 1. Weichburgg. 16.
 Mayerhofer Therese — Pferdebesitzerbesitz — 10. Waldg. 19.
 Rillhofer & Komp. — Bank- und Kommissionsgeschäft — 1. Seltariastraße 6.
 Miniböck Karl — Erzeugung von Parfümeriewaren — 1. Ballnerstr. 3.
 Nebelof Alois — Kleidermacher — 6. Mariabilferstr. 107.
 Nikola Josef — Kleidermacher — 17. Palfygg. 18.
 Nowak Franz — Elektrotechnikergewerbe — 1. Liebenbergg. 1.
 Öster Karl — Tischler — 12. Rudererg. 51.
 Pecenka Josef — Maschinengewerbe — 10. Inzersdorferstr. 95.
 Petral Johann — Gold- und Silberschmied — 10. Pechg. 5.
 „Phosphor“, landwirtschaftliche Kunstbänderwerke, Aktiengesellschaft — Fabrikmäßige Erzeugung und Vertrieb von künstlichen Düngemitteln — 1. Babenbergerstr. 5.
 Plot Franz — Kleidermacher — 11. Miniböckstr. 23.
 Pollatschek Alexander — Handel im großen mit elektrotechnischen Bedarfsartikeln aller Art — 1. Bäckerstr. 4.
 Pöschel Magdalena — Handel mit Lebens- und Genussmitteln — 18. Fenzlg. 41.
 Ringmaier Anna — Gemischtwarenhandel, beschränkt — 10. Sudrunstraße 171.
 Rösner Eitmann — Kommissionswarenhandel im großen — 1. Wollzeile 9.
 Ruhn Ferdinand — Gemischtwaren- und Flaschenbierhandel — 13. Schmeuderg. 45.
 Schulten, Dr. C. & Komp. — Betrieb und Verkauf im großen von Bisten und verschiedenen zur arzneilichen Verwendung bestimmten Stoffen und Präparaten — 1. Annag. 3a.
 Schuster Leopold — Fouragehandel — 10. Hengig. 15.
 Schwetzer Heinrich — Holzhandel im großen — 10. Favoritenstr. 88.
 „Sirtina“, Gesellschaft für antike und moderne Raumkunst, Ges. m. b. H. — Handel mit Antiquitäten — 1. Stephanspl. 3.
 Stransky Marie — Gastwirts-gewerbe — 10. Tricsterstr. 67.
 Süßmann & Winkler — Handel mit Textilwaren und Wäsche — 1. Börsepl. 3.
 Supitar Alois — Tischler — 10. Ayingerg. 36.
 Teckstein Alexander — Spengler — 12. Hertberg. 21.
 Vereinigte Leder- und Schuhfabriken, gemeinwirtschaftliche Anstalt — Fabrikmäßige Erzeugung und Handel mit Schuhen und Schuhwaren sowie Handel mit Leder und Lederwaren — 2. Praterstr. 8.
 Weinsfurter Leopoldine — Handstickerei und Handhütelei — 13. Feldkellerg. (Betriebsgebäude der Straßenbahnen).
 Weinverwertung der Gdhngßs Bisontier und Magalsaghaljaer Weingüter, Ges. m. b. H. — Handel mit Wein im großen — 1. Habsburgerg. 10.
 Weiß Marie — Viktualien-, Kanditen- und Zuckerwarenvertrieb — 10. Rotenbogg. 9.
 Weiß Hugo — Handel mit gemischten Produkten — 18. Schulg. 33.
 „Wemag“, Werkzeug- und Maschinenfabrik-A.G. — Fabrikmäßige Erzeugung von Werkzeugen und Werkzeugmaschinen zc. — 1. Opernring 10.
 Werber, Schuster & Komp., Aktiengesellschaft — Konzeffion zum Betriebe des Buchdrucker-gewerbes und Konzeffion zum Betriebe des Stein-drucker-gewerbes — 5. Spengerg. 21.
 Wiener Allgemeine Handelsaktiengesellschaft — Handel im großen mit Waren und Expeditionsgewerbe — 1. Johannesg. 4.
 Wiener Industrie und Kunst, Ges. m. b. H. — Stadereigewerbe — 1. Wollzeile 14.
 „Wittich“, Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaft der Tischlermeister Wiens, reg. G. m. b. H. — 7. Mariabilferstr. 84.
 Wolban Josef — Tischler — 12. Schwenkg. 21.
 Zelger Heinrich — Handelsagentur — 1. Wölferbastei 14.

23. Februar 1922.

Ambruzel Leopold — Schuhmacher — 15. Markgraf Altdigerstr. 22.
 Beer David — Handel mit Textilwaren — 7. Sandg. 34.
 Bediczower & Kirt — Handel mit Textil-, Strick- und Wirkwaren — 1. Sonnenseig. 1.
 Berger Edmund — Gemischtwarenhandel — 8. Josefstädterstr. 82.
 Brunsch Christine — Verschleiß von Konditoreiwaren und Fruchtstäben — 16. Brunng. 38.
 Büchler, Ges. m. b. H. — Fabrikmäßige Erzeugung von Metallwaren — 6. Gerberg. 20.
 Chalupa Franz — Perlmutterdrechsler — 17. Römberg. 79.
 Dolejš & Pultrigel — Schlosser — 1. Zedlitzg. 7.
 Drechsler Max — Seiden- und Zwirnpulverei — 6. Fallg. 1.
 Edelsbauer Karoline — Frauen- und Kinderkleidermachergewerbe — 15. Hütteldorferstr. 76.
 Ellenbogen & Rieß, offene Handelsgesellschaft — Handel mit Rohstoffen für die Textilindustrie und Handel mit Textilwaren — 6. Schmahhofg. 12.
 Fleischhacker Karl & Co., offene Handelsgesellschaft — Handel mit Baumaterialien — 14. Reiselstr. 7.
 Geduldig & Co. — Goldarbeiter — 9. Roßauerlände 29.
 Gelobter G., offene Handelsgesellschaft — Fleischnhauer — 3. Großmarkthalle.
 Goltwig Melanie — Modisierergewerbe — 1. Salzgrieg. 21.
 Gröger Stephanie — Handel mit kunstgewerblichen Handarbeiten — 1. Kolowratring 2.
 Groß Karl, Alleininhaber der Firma Handelsagentur Karl Groß — Handelsagentur — 6. Stieberg. 8.
 Hansen & Co., offene Handelsgesellschaft — Bank- und Kommissions-geschäft — 1. Kolowratring 10.
 Harding Otto, offene Handelsgesellschaft — Verkauf von Bisten — 5. Kohlg. 33.
 Hutmann Leopold — Handel mit Kugellagern und Autozubehör — 1. Hegelg. 13.
 Jank Gustav — Handelsagentur — 7. Neubaugürtel 38.
 Jellouschek & Wodiczka — Handel mit Holz und Kohlen im großen — 1. Hegelg. 18.
 Jorjusz & Sohn, offene Handelsgesellschaft — Möbelhandel — 8. Florianig. 54.
 Juratsch Karoline — Lebensmittel-, Konsumwaren- und Flaschenbier-vertrieb — 16. Hasnerstr. 97.
 Juweleneinkaufsgesellschaft m. b. H. — Handel mit Juwelen, Gold, Silberwaren und Antiquitäten — 1. Adlerg. 1.
 Kapost Sophie, Alleininhaberin der Firma S. Kapost — Gemischtwaren-handel im großen — 1. Graben 28.
 Kästner Franz — Gast- und Schankgewerbe — 6. Webg. 6.
 Kattunbrudindustrie Gesellschaft m. b. H. — Handel mit Kattun und Textilwaren — 1. Rudolfspl. 11.
 Kaufmann & Willel, Bank- und Kommissionsgeschäft — Bank- und Kommissionsgeschäft — 1. Rathausstr. 4.
 Kindshofer Karl — Astricheur — 16. Stillsriedpl. 4.
 König & Co. — Bankgeschäft — 1. Wiberstr. 14.
 König W. & Co. — Kommissionshandel, beschränkt — 17. Hernauer-gürtel 35.
 Königstein Heinrich — Gastwirts-konzeffion — 7. Mariabilferstr. 94.
 Kofel Pauline — Kleidermachergewerbe — 6. Joanelig. 8.
 „Kosmos“, Internationale Transportwarenvertriebsgesellschaft m. b. H. — Expeditionsgewerbe, Gemischtwarenhandel im großen — 1. Zelinfag. 2.
 Kreid Josef — Herstellung von Laubsäge- und Schnitzarbeiten zc. — 7. Neustiftg. 49.
 Kubat Jda — Damenkleidermachergewerbe — 15. Würffelg. 2.
 Lehr & Butter — Fabrikmäßige Lederfärberei und Zurichterei — 10. Weldenq. 41.
 Nowak Josef — Kleidermachergewerbe — 16. Neulerchenfelderstr. 45.

Oesterreichische Werke
Gemeinwirtschaftliche Anstalt 500

Stadtbüro: Wien I., Schwarzenbergplatz 3. Telephon 10171, 10253

Werk: Wien X., Arsenal

<p>Maschinenbau: Werkzeugmaschinen für Metall- und Holzbearbeitung, Benzinmotore, Holzzerkleinerungsanlagen, allgemeiner Maschinenbau Werkzeugbau: Fräser, Spannwerkzeuge, Bohrwerkzeuge, Meßwerkzeuge, Handwerkzeuge, Maschinenwerkzeuge Landwirtschaftliche Maschinen: Gespinnplüge, Kultivatoren, Eggen Eisen- und Blechwaren: Möbelbeschläge, Baubeschläge, Schlösser, Sparherde, Vorsatzöfen, Herdgeräth, Küchengeräte Gießerei: Maschinenguß, einfache und komplizierte Stücke bis 1000 kg Gewicht, Metallguß</p>	<p>Groß- und Gesenkschmiede: Schmiede- und Preßstücke, Motor-, Lokomotiv- und Waggonbau, gegliht und vergütet Feinmechanik: Kinoaufnahme- und Projektionsapparate Jagdaffen: Jagdstutzen, Hahn- und hahnlose Gewehre, Mauserlein-(Flaubert-)Gewehre, Repetierpistolen Sau- und Möbeltischlerei: Transportable Holzhäuser, Türen, Fenster, Maschinen- und Gußmodelle Möbel: Möbel für Büros, Hotels, Pensionen, Krankenhäuser, Wohnungs- u. Geschäftseinrichtungen, Gartenmöbel Jede Ausführung: Serienerzeugung</p>	<p>Holzwaren: Wirtschafts- und Haushaltsgeseräte, Sportgeräte, Holzwaren für Elektrotechnik Wagnerei: Leichte, mittlere und schwere Wirtschaftswagen, Leiterwagen (Einfuhrwagen), Linzerwagen, Steirerwagen, Federnstreifwagen, Handwagen, Schiebkarren, Schiebtrühen, Autokarosserien Sattlerei: Kummetschirre, Brustschirre, Sielengeschirre, Geschirrbestandteile, Zäume, Leitseile, Halfter etc. Jede Ausführung Koffer: Hand-, Herren- und Damenkoffer, Schiffs-koffer, Häng-koffer, Autokoffer, Taschnenwaren aus Leder und Segelleinwand</p>
---	--	---

- Meyer Fritz — Kommissionsweiser Handel mit Automobilen — 1. Tuchlauben 17.
 Moser F. & Co., offene Handelsgesellschaft — Handel mit elektrotechnischen, autotechnischen und technischen Apparaten zc. — 8. Strozziq. 17.
 Nagel Simon & Co. — Gemischtwarenhandel im großen — 1. Marc Aurelstr. 3.
 Navratil Marie — Frauen- und Kinderkleidmachersgewerbe — 1. Sadg. 1.
 Pazderka Josef — Knopfdreher — 16. Raueg. 15.
 Polesny Adolf — Friseur und Rasier — 17. Wichtelg. 55.
 Raufcher Aloisia — Damenkleidmachersgewerbe — 17. Rüggenberg. 2.
 Riha Karl — Kleidmachers — 16. Oboaserg. 7.
 Rothstein Moritz, Alleinhaber der Firma M. Rothstein — Handel mit trockenen Fellen, Rauchwaren und Kürschnerzugebhrartikeln im großen — 6. Mariabilderstr. 1 d.
 Satorina Leopoldine — Gastwirts-konzeption — 11. Döblerhofstr. 20.
 Schaab Franz Söhne, offene Handelsgesellschaft — Handel mit Lebensmitteln im großen — 1. Raubersteing. 8.
 Schenk Aloisia — Wäschwarenerzeugung — 6. Schmalzhofg. 14.
 Schönwald Adolf & Co., Ges. m. b. H. — Gemischtwarenhandel im großen — 1. Viebigg. 4.
 Schrwald & Schaubert — Handel mit technischen Bedarfsartikeln, Eisenwaren und Werkzeugen — 8. Florianig. 43.
 Siegel Richard — Handel mit Zuckerwaren — 16. Lerchenfelderstr. 74.
 Silber Aurelia Marie — Verkauf von Giften und der zur arzneilichen Verwendung bestimmten Stoffe und Präparate — 8. Piaristeng. 54.
 Stefan Franziska — Lebensmittelhandel, beschränkt — 6. Barnabiting. 12.
 Sobola Marie — Kleidmachersgewerbe — 16. Herbfstr. 53.
 Stramel Hedwig — Modistengewerbe — 1. Jordang. 7.
 Stöger Marie & Sohn, offene Handelsgesellschaft — Handel mit Pfadlerwaren, Kinderkleidern zc. — 4. Margaretenstr. 45.
 Tsch Jos., offene Handelsgesellschaft — Handel mit Kopfschmuck und Rauchwaren — 1. Judenpl. 6.
 Weigel Josef — Schlosser — 15. Pilgering. 8.
 Winter Robert & Co., offene Handelsgesellschaft — Handel mit Maschinen, Metallwaren und technischen Bedarfsartikeln — 7. Reubaug. 2.

24. Februar 1922.

- Abelles Ida — Kunstgewerbliche Handarbeiten — 3. Gärtnerg. 9.
 Babenec Hans — Handelsagentur — 8. Lerchenfelderstr. 80.
 Bärntiau Nathan — Handel mit technischen und elektrotechnischen Artikeln, Werkzeugmaschinen usw. — 4. Goldegg. 1.
 Beck Ernst — Handel mit Rohhäuten, Leder- und Schuhzubehör — 7. Burgg. 128.
 Benkó Stephan — Schlossergewerbe — 7. Lerchenfelderstr. 123.
 Bergina Wenzl — Damenkleidmachersgewerbe — 9. Salzerg. 8.
 Casarek Johann — Marktfahrgewerbe — 9. Sobieskig. 5.
 Dirnfeld Dr. & Spitzer — Handel im großen mit Chemikalien und Kommissionsweiser Vertrieb von Rohhäuten, Fellen und tierischen Produkten — 1. Marc Aurelstr. 6.

Allgemeine österreichische Boden-Credit-Anstalt.

In der am 20. Dezember 1921 stattgehabten außerordentlichen Generalversammlung der Aktionäre der **Allgemeinen österreichischen Boden-Credit-Anstalt** wurde im Sinne des Artikels 10 der Statuten nachstehende Beschlüsse gefaßt:

- Der Verwaltungsrat wird ermächtigt:
 - das Aktienkapital der Anstalt durch weitere Ausgabe von Aktien bis zu K 420.000.000— zu erhöhen;
 - den Zeitpunkt und die Modalitäten der Begebung, insbesondere auch den Begebungskurs der neuen Aktien und den Beginn ihrer Teilnahme an den Geschäftsergebnissen im eigenen Wirkungskreise zu bestimmen.
- Von dem bei der Begebung der neuen Aktien erzielten Erlös ist der Nominalbetrag dem Kapitalkonto gutzuschreiben, während der verbleibende Rest nach Abzug aller infolge der Kapitalvermehrung erwachsenen Auslagen und Abgaben dem außerordentlichen Reservefonds C zuzuführen ist.

In Ausführung dieser Beschlüsse wurde im Jänner d. J. das Aktienkapital bereits auf K 228.000.000— erhöht. Nunmehr gelangen die restlichen 280.000 Stück neuen Aktien à Nominale K 300— zur Ausgabe, welche vom 1. Jänner 1922 gleichmäßig mit den bisherigen Aktien an den gesellschaftlichen Ertragnissen teilnehmen. Auf diese neuen 280.000 Aktien wird hiemit den Inhabern der derzeit im Umlauf befindlichen Aktien das

Bezugsrecht

unter folgenden Bedingungen angeboten:

- Die Aktionäre sind berechtigt, auf je vier alte Aktien je eine neue Aktie zu beziehen. Auf weniger als je vier Aktien wird kein Bezugsrecht gewährt.
- Der Bezugspreis ist mit K 7000—, das ist siebentausend Kronen **tel quel** für jede neue Aktie festgesetzt.
- Behufs Geltendmachung des Bezugsrechtes sind die alten Aktien (ohne Couponsbogen) in der Zeit vom

23. März bis einschliesslich 6. April 1922

- bei der Allgemeinen österreichischen Boden-Credit-Anstalt (Wien, I. Bezirk, Teinfaltstraße 8),
- bei der Schweizerischen Kredit-Anstalt Zürich, und deren Filialen,
- bei der Basler Handelsbank, Basel, und deren Filialen,
- bei der Zivnostenská banka v Praze, Prag, und deren Filialen vorzuweisen.

In der gleichen Weise sind behufs Geltendmachung des Bezugsrechtes auf die im November 1921 und Jänner 1922 emittierten Aktien die dafür ausgegebenen Bestätigungsschreiben vorzuweisen.

4. Bei Ausübung des Bezugsrechtes sind für jede zu beziehende neue Aktie K 7000— in bar einzu zahlen.

Jeder Aktionär, welcher sein Bezugsrecht bis zum obigen Termin und in der vorerwähnten Weise nicht ausübt, wird des Bezugsrechtes verlustig.

- Demel Ludwig — Tischlergewerbe — 8. Schöpfelg. 11.
 Durst Franziska — Pferd-fleischverfleisch — 3. Moritzg. 13.
 Faulhaber Johann — Tischlergewerbe — 6. Gumpendorferstr. 129.
 „Figaro“, Parfümerie- und Seifenfabrik, Gesellschaft m. b. H. —
 Fabrikmäßige Erzeugung von Parfümerien und Seifen aller Art —
 3. Gärtnerg. 9.
 Franke Adolf — Tischlergewerbe — 9. Picherg. 4.
 (Das Weitere folgt.)



**AUSTRO
DAIMLER**

Elektrobusse

Oesterreichische Daimler Motoren Aktiengesellschaft
 Werk: Wiener Neustadt 504

Zentral-Verkaufsdirektion: Wien, I., Schwarzenbergplatz 17.
 Niederlage und Ausstellungslokal: Wien, I., Kärntnerring 13

Moderne

Badezimmer-einrichtungen 375



Fayence-Klosette, Waschtische, Badesen, emall. Gasbadewannen, prompte Lieferung mit Ausfuhrbewilligung

Leopold Blau & Co.
 Ges. m. b. H.
 Wien, II. Aspernbrückeng. 5
 Export mit Ausfuhrbewilligung nach allen Weltteilen
 Interurb. Telefon 43351.

Telegr.-Adr.: Leoblauco.

„CEFMA“ HEBEZEUGE

Ketten u. Drahtseile

C. F. MARTIN

Hebezeuge- und Kettenfabrik

Wien, XII., Rechte Wienzelle 245 a/XVI.
 Prag VII., Belcredistraße 11/XVI. 581

Gegründet 1768.

Josef Florenz A.-G., Wien

Wagen- und Gewichtefabrik.

Zentralbureau: I. Schwarzenbergplatz 3. — Fernsprecher 10420, 10500.
 Niederlage: IV. Wiedner Hauptstrasse 23—25. — Fernsprecher 53549.

Fabrik: Fischamend, Niederösterreich. 486

Waggon-, Fuhrwerks-, Vieh-, Rodel-, Hängebahn-, Dezimal-, Tisch-, Apotheker-, Präzisions-, Brief-, Personen- u. Kinder-Wagen in bester, solidester Ausführung. Preisbücher gratis. Reparaturen rasch u. ver. äßlich.

Schrabetz & Co. A. G.

Wien I., Elisabethstrasse 22.

Holzimprägnierung. — Holzpflasterungen.

:: Fabrik Gerasdorf a. d. Ostbahn. :: 497

Arbeits- und Gummimäntel, Schlosser-Anzüge

Zinader & Co., 16. Bez., Lerchenfeldergürtel 29. Straßenbahnlinien 46, 8 und 18.
Telephon 32.357 526

J. FRÄNKEL

Wien, I., Rathausstraße Nr. 2 539

Tel. 14582 Telegramm-Adresse: „fränkel“ Tel. 14582
Elekromotoren, Generatoren, Transformatoren,
Benzinmotoren, Autoreifen, Autoschläuche,
Vollgummi, beste Qualitäten in allen Dimensionen.
Besichtigen Sie unsere Ausstellungsräume.

Adalbert Sikora

III. Bezirk, Schlachthausgasse 25. 459

Bau- und Möbel-Tischlerei
Kontrahent der Gemeinde Wien - Teleph. 10-6-14.

Kraftwerk- u. Wasserbaugesellschaft m. b. H.

m. b. H.

Wien, VIII., Wickenburggasse 26. 444

Telephon 23301 Telegr.-Adr.: Kraftbau Telephon 23301
Bau von Wasserkraftanlagen.

Neue Auto erstklassiger Marken sofort lieferbar.

Austro - Fiat - Daimler - Puch offen und geschlossen.
Grosses Lager gebrauchter Autos und Zubehör.
„Leob Belvedergarage“
Wien, IV., Allee-gasse 36. — Telephon 52-3-96.

Eisen- u. Stahl-Aktiengesellschaft

(vormals Landsmann & Co.)

Zentralbüro: Wien VIII., Friedrich Schmidplatz Nr. 5
Telephon 35084, 35085, 35086 371

Magazine: X., Erlachgasse 76, Telephon 55581, 55395

Ständiges Lager von Gas- und Siederöhren, Flanschenrohren, Bohr-
rohren, Bohrstanzen, Grob-, Mittel- und Feinblechen, Weißblechen,
verzinktem Eisenblech, jede Art von Stabeisen, kaltgewalztem Band-
eisen, blankgezogenem Eisen, Stahl-, Walz- und gezogenem Draht,
Nieten, Schrauben, Drahtstifte, Träger und sonstigem Formeisen usw.

Drehbänke, Bohrmaschinen, Shaping- maschinen, Fräsmaschinen, sowie alle anderen Werkzeugmaschinen.

H. Sartorius Nachf., Gesellschaft m. b. H. 508
Wien, VIII., Laudongasse 12. Telephone 12246, 5289.

Mauerziegel, österreichisches und deutsches Format, Strang-
falzdachziegel, Biberschwünze, Firstziegel,
Asbestschiefer, Portlandzement, in Ia Qualität jedes
beliebige Quantum franko jeder österreichischen Station zu billigen
Preisen prompt lieferbar. 554

„Ferrobeton“, Baugesellschaft,
Wien, VII., Zollergasse 2. Drahtanschrift „Ferrobeton“ Wien.

„WAWEL“

Speditiions- und Transport-Aktiengesellschaft

Wien 3., Marzergasse 30. — Telephon 3530, 3242, 3346.

Warschau, Kruca 44, Krakau, Św. Anny 4, Lemberg, Plac Marjacki 9, Przemysł,
Hotel Przemyski, Dzielzice, Bahnhof, Szczakowa, Vertretung, Trzebinia, Bahnhof,
Drohobycz, Ringplatz, Podwoleczyska, Napolokoufi, Sniatyn, Czerncwitz, Rat-
hausstraße, Villach, Danzig, Hundegasse.

Alliierte Firma: „WAWEL“ Ungarische Speditiions- und Verkehrsaktien-
gesellschaft Budapest (Hotel Budapest).

Spezialverkehr mit eigenen Sonder-Güterzügen. 390
Telegramme: WAWELTRANSPORT.

Bosnische Elektrizitäts - Aktiengesellschaft

Evidenzbureau:

WIEN, I., Universitätsstrasse Nr. 11

Telephon Nr. 18407, 18408, 18409.

Fabriken in:

Jajce (Bosnien), Brückl (Kärnten).

Erzeugung von:

Calciumcarbid, Beagid (geformtes Carbid), Ferrosilizium,
Silizium, Ferromangansilizium, Chlorkalk, Ätznatron,

Trichloräthylen, Tetrachloräthan, Pentachlor-

äthan, Perchloräthylen, Dichloräthylen,

Hexachloräthan, Ätzsublimat

Kupferpaste „Bosna“ u.

andere chemische

Produkte. 450

Otto Graf, Wien

3. Bez., Seidlgasse 22 - Telephon 3953, 11064

RÖHREN ALLER ART guß- und schmiedeeisern, sowie Fittings, Flanschen
und alles Rohrzubehör prompt ab Wiener Lager und ab Werk

STANZ- U. HAMMERWERK Waidhofen A./D. YBBS

Erzeugung von Wagenfedern, Fensterbeschlägen und Düngergabeln

Sofort lieferbar in bekannter Güte:
Crabare Hammer-Herde
Einfriedungen • Verlangen Sie
Sonderliste •

C. Zimmermann's Nachfolger J. Wintermayr,
Wien, 16. Bezirk, Gansterergasse 9-15. 472

Erstklassige Lackfabrikate

erzeugen 488

Reichhold, Flügler & Boecking,

Wien-Kagran.